

STIHL

STIHL MSA 160 C, 200 C

Gebrauchsanleitung
Instruction Manual
Notice d'emploi
Manual de instrucciones

Istruzioni d'uso
Instruções de serviço
Handleiding



- Ⓧ** Gebrauchsanleitung
1 - 43
- Ⓤ** Instruction Manual
44 - 83
- ⓕ** Notice d'emploi
84 - 127
- ⓔ** Manual de instrucciones
128 - 170
- Ⓡ** Istruzioni d'uso
171 - 212
- Ⓟ** Instruções de serviço
213 - 254
- Ⓝ** Handleiding
255 - 296

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2	9	Motorsäge einschalten und ausschalten	20
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung	2	9.1	Motorsäge einschalten	20
2.1	Geltende Dokumente	2	9.2	Motorsäge ausschalten	21
2.2	Kennzeichnung der Warnhinweise im Text	3	10	Motorsäge und Akku prüfen	21
2.3	Symbole im Text	3	10.1	Kettenrad prüfen	21
3	Übersicht	3	10.2	Führungsschiene prüfen	21
3.1	Motorsäge und Akku	3	10.3	Sägekette prüfen	22
3.2	Symbole	4	10.4	Kettenbremse prüfen	22
4	Sicherheitshinweise	5	10.5	Bedienungselemente prüfen	22
4.1	Warnsymbole	5	10.6	Kettenschmierung prüfen	23
4.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	5	10.7	Akku prüfen	23
4.3	Anforderungen an den Benutzer	6	11	Mit der Motorsäge arbeiten	23
4.4	Bekleidung und Ausstattung	6	11.1	Motorsäge halten und führen	23
4.5	Arbeitsbereich und Umgebung	7	11.2	Sägen	23
4.6	Sicherheitsgerechter Zustand	8	11.3	Entasten	24
4.7	Arbeiten	10	11.4	Fällen	24
4.8	Reaktionskräfte	12	12	Nach dem Arbeiten	29
4.9	Transportieren	14	12.1	Nach dem Arbeiten	29
4.10	Aufbewahren	14	13	Transportieren	29
4.11	Reinigen, Warten und Reparieren	15	13.1	Motorsäge transportieren	29
5	Motorsäge einsatzbereit machen	16	13.2	Akku transportieren	29
5.1	Motorsäge einsatzbereit machen	16	14	Aufbewahren	30
6	Motorsäge zusammenbauen	16	14.1	Motorsäge aufbewahren	30
6.1	Führungsschiene und Sägekette anbauen und abbauen	16	14.2	Akku aufbewahren	30
6.2	Sägekette spannen	18	15	Reinigen	30
6.3	Sägeketten-Haftöl einfüllen	18	15.1	Motorsäge reinigen	30
7	Kettenbremse einlegen und lösen	19	15.2	Führungsschiene und Sägekette reinigen	30
7.1	Kettenbremse einlegen	19	15.3	Akku reinigen	30
7.2	Kettenbremse lösen	20	16	Warten	31
8	Akku einsetzen und herausnehmen	20	16.1	Wartungsintervalle	31
8.1	Akku einsetzen	20	16.2	Führungsschiene entgraten	31
8.2	Akku herausnehmen	20	16.3	Sägekette schärfen	31
			17	Reparieren	32

STIHL

Diese Gebrauchsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung, Übersetzung und der Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

17.1 Motorsäge und Akku reparieren	32
18 Störungen beheben	33
18.1 Störungen der Motorsäge oder des Akkus beheben	33
19 Technische Daten	35
19.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C	35
19.2 Kettenräder und Kettengeschwindigkeiten	35
19.3 Mindestnutztiefe der Führungsschienen	35
19.4 Akku STIHL AP	35
19.5 Schallwerte und Vibrationswerte	35
19.6 REACH	36
20 Kombinationen der Führungsschienen und Sägeketten	37
20.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C	37
21 Ersatzteile und Zubehör	38
21.1 Ersatzteile und Zubehör	38
22 Entsorgen	38
22.1 Motorsäge und Akku entsorgen	38
23 EU-Konformitätserklärung	38
23.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C	38
24 Anschriften	39
24.1 STIHL Hauptverwaltung	39
24.2 STIHL Vertriebsgesellschaften	39
24.3 STIHL Importeure	39
25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	39
25.1 Einleitung	39
25.2 Arbeitsplatzsicherheit	40
25.3 Elektrische Sicherheit	40
25.4 Sicherheit von Personen	40
25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs	41
25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs	41
25.7 Service	42
25.8 Sicherheitshinweise für Kettensägen	42
25.9 Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags	43

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

**WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND
AUFBEWAHREN.**

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR
 - Gebrauchsanleitung „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500

- Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

! GEFAHR

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

! WARNUNG

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen **können**.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

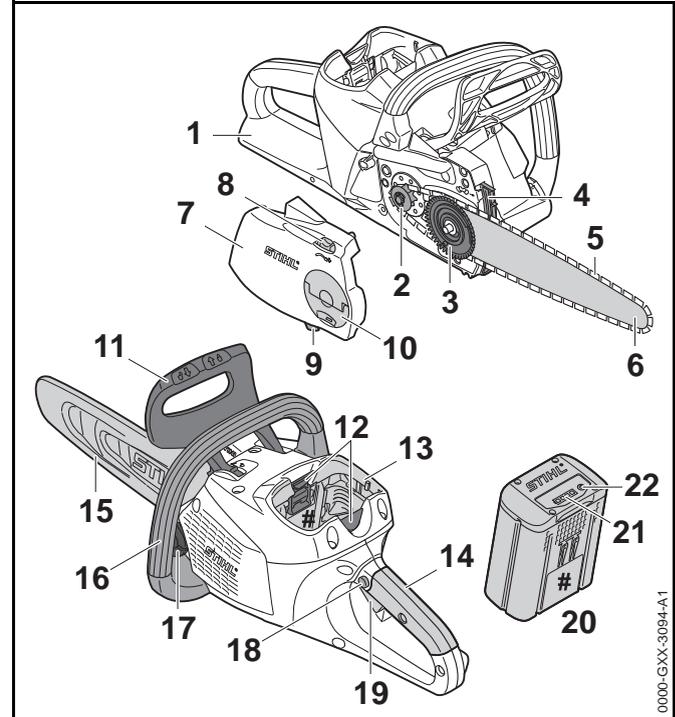
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Motorsäge und Akku



1 Hinterer Handschutz

Der hintere Handschutz schützt die rechte Hand vor Kontakt mit einer abgeworfenen oder gerissenen Sägekette.

2 Kettenrad

Das Kettenrad treibt die Sägekette an.

3 Spanscheibe

Die Spanscheibe verschiebt die Führungsschiene und spannt und entspannt dadurch die Sägekette.

4 Krallenanschlag

Der Krallenanschlag stützt während der Arbeit die Motorsäge am Holz ab.

5 Sägekette

Die Sägekette schneidet das Holz.

6 Führungsschiene

Die Führungsschiene führt die Sägekette.

7 Kettenraddeckel

Der Kettenraddeckel deckt das Kettenrad ab und befestigt die Führungsschiene an der Motorsäge.

8 Spannrad

Das Spannrad ermöglicht die Einstellung der Kettenspannung.

9 Kettenfänger

Der Kettenfänger fängt eine abgeworfene oder gerissene Sägekette auf.

10 Flügelmutter

Die Flügelmutter befestigt den Kettenraddeckel an der Motorsäge.

11 Vorderer Handschutz

Der vordere Handschutz schützt die linke Hand vor Kontakt mit der Sägekette, dient zum Einlegen der Kettenbremse und löst bei einem Rückschlag die Kettenbremse automatisch aus.

12 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

13 Akku-Schacht

Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

14 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen der Motorsäge.

15 Kettenschutz

Der Kettenschutz schützt vor Kontakt mit der Sägekette.

16 Griffrohr

Das Griffrohr dient zum Halten, Führen und Tragen der Motorsäge.

17 Öltank-Verschluss

Der Öltank-Verschluss verschließt den Öltank.

18 Sperrknopf

Der Sperrknopf entsperrt den Schalthebel.

19 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet die Motorsäge ein und aus.

20 Akku

Der Akku versorgt die Motorsäge mit Energie.

21 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

22 Drucktaste

Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku.

Leistungsschild mit Maschinenummer**3.2 Symbole**

Die Symbole können auf der Motorsäge und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:

 Dieses Symbol gibt die Laufrichtung der Sägekette an.

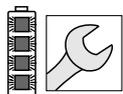
 In diese Richtung drehen um die Sägekette zu spannen.

 Dieses Symbol kennzeichnet den Öltank für Sägeketten-Haftöl.

 In diese Richtung wird die Kettenbremse eingelegt.

 In diese Richtung wird die Kettenbremse gelöst.

 1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Länge einer Führungsschiene, die verwendet werden darf.



LWA Garantierter Schalleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf der Motorsäge und dem Akku bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille und Schutzhelm tragen.



Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.



Zulässigen Temperaturbereich des Akkus einhalten.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsäge STIHL MSA 160 C oder die Motorsäge MSA 200 C dienen zum Sägen von Holz und zum Entasten und Fällen von Bäumen mit einem kleinen Stammdurchmesser und zur Pflege von Bäumen im hausnahen Bereich.

Die Motorsäge kann bei Regen verwendet werden.

Diese Motorsägen werden von einem Akku STIHL AP oder einem Akku STIHL AR mit Energie versorgt.

Falls auf einem sicheren Gerüst gearbeitet werden muss, darf die Motorsäge nur mit einem direkt in die Motorsäge eingesetzten Akku STIHL AP verwendet werden.

⚠️ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für die Motorsäge freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motorsäge mit einem Akku STIHL AP oder einem Akku STIHL AR verwenden.
- Falls die Motorsäge oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Motorsäge so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠️ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren der Motorsäge und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls die Motorsäge oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, die Motorsäge und den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist,

darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.

- Der Benutzer kann die Gefahren der Motorsäge und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit der Motorsäge arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls der Benutzer zum ersten Mal mit einer Motorsäge arbeitet: Sägen von Rundholz auf einem Sägebock oder einem Gestell üben.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠️ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in die Motorsäge hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Lange Haare zusammenbinden und so sichern, dass sie nicht in die Motorsäge hineingezogen werden können.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
- ▶ STIHL empfiehlt, einen Gesichtsschutz zu tragen.

- ▶ Ein langärmeliges, eng anliegendes Oberteil tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.



- ▶ Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden und Dunst entstehen. Eingeatmeter Staub und Dunst kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
 - ▶ Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in der Motorsäge verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
 - ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - ▶ Schals und Schmuck ablegen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit der umlaufenden Sägekette kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Eine lange Hose mit Schnittschutz tragen.
- Während der Arbeit kann sich der Benutzer an Holz schneiden. Während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit der Sägekette kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Falls der Benutzer in Kontakt mit der umlaufenden Sägekette kommt, kann er sich schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Motorsägen-Stiefel mit Schnittschutz tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 Motorsäge

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren der Motorsäge und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
 - ▶ Motorsäge nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit der Motorsäge spielen können.
- Elektrische Bauteile der Motorsäge können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - ▶ Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.



- ▶ Akku im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C einsetzen und aufbewahren.



- ▶ Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Gegenständen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Motorsäge

Die Motorsäge ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Motorsäge ist unbeschädigt.
- Die Motorsäge ist sauber.
- Der Kettenfänger ist unbeschädigt.
- Die Kettenbremse funktioniert.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Die Kettenschmierung funktioniert.
- Die Einlaufspuren am Kettenrad sind nicht tiefer als 0,5 mm.
- Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Führungsschiene und Sägekette ist angebaut.

- Die Führungsschiene und Sägekette sind richtig angebaut.
- Die Sägekette ist richtig gespannt.
- Nur original STIHL Zubehör für diese Motorsäge ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.
- Der Öltank-Verschluss ist verschlossen.

! WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Motorsäge arbeiten.
 - ▶ Falls die Motorsäge verschmutzt ist: Motorsäge reinigen.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Kettenfänger arbeiten.
 - ▶ Motorsäge nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kombination aus Führungsschiene und Sägekette.
 - ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit der Motorsäge arbeiten.
 - ▶ Nur original STIHL Zubehör für diese Motorsäge anbauen.
 - ▶ Führungsschiene und Sägekette so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen der Motorsäge stecken.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Führungsschiene

Die Führungsschiene ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Führungsschiene ist unbeschädigt.
- Die Führungsschiene ist nicht verformt.
- Die Nut ist so tief wie oder tiefer als die Mindestnuttiefe,  19.3.
- Die Stege der Nut sind gratfrei.
- Die Nut ist nicht verengt oder gespreizt.

⚠️ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann die Führungsschiene die Sägekette nicht mehr richtig führen. Die umlaufende Sägekette kann von der Führungsschiene springen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Führungsschiene arbeiten.
 - ▶ Falls die Tiefe der Nut kleiner als die Mindestnuttiefe ist: Führungsschiene ersetzen.
 - ▶ Führungsschiene wöchentlich entgraten.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.3 Sägekette

Die Sägekette ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Sägekette ist unbeschädigt.
- Die Sägekette ist richtig geschärft.
- Die Verschleißmarkierungen an den Schneidezähnen sind sichtbar.

⚠️ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Sägekette arbeiten.
 - ▶ Sägekette richtig schärfen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.4 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

⚠️ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
 - ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
 - ▶ Falls der Akku verschmutzt oder nass ist: Akku reinigen und trocknen lassen.
 - ▶ Akku nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
 - ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
 - ▶ Akku nicht öffnen.

- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.
- ▶ Auf Hindernisse achten.
- ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss und die Motorsäge mit einer Energieversorgung mit Anschlussleitung verwendet wird: Eine Hubarbeitsbühne verwenden.
- ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Die umlaufende Sägekette kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Umlaufende Sägekette nicht berühren.
 - ▶ Falls die Sägekette durch einen Gegenstand blockiert ist: Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- Die umlaufende Sägekette wird warm und dehnt sich aus. Falls die Sägekette nicht ausreichend geschmiert und nachgespannt wird, kann die Sägekette von der Führungsschiene springen oder reißen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Sägeketten-Haftöl verwenden.
 - ▶ Während der Arbeit Füllstand des Öltanks regelmäßig prüfen. Bevor das Sägeketten-Haftöl aufgebraucht ist: Sägeketten-Haftöl einfüllen.
 - ▶ Während der Arbeit Spannung der Sägekette regelmäßig prüfen. Falls die Spannung der Sägekette zu gering ist: Sägekette spannen.

4.7 Arbeiten

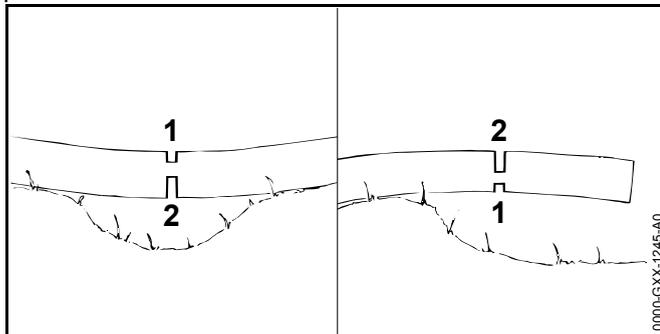
4.7.1 Sägen

WARNUNG

- Falls außerhalb des Arbeitsbereichs keine Personen in Rufweite sind, kann im Notfall keine Hilfe geleistet werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass Personen außerhalb des Arbeitsbereichs in Rufweite sind.
- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsäge verlieren, stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit der Motorsäge arbeiten.
 - ▶ Motorsäge alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
- ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch die Motorsäge entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.

- ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten:
Einen Arzt aufsuchen.
- Falls die umlaufende Sägekette auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen. Funken können in leicht brennbarer Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, läuft die Sägekette noch kurze Zeit weiter. Die sich bewegende Sägekette kann Personen schneiden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Warten, bis die Sägekette nicht mehr läuft.

⚠ WARNUNG



- Falls unter Spannung stehendes Holz gesägt wird, kann die Führungsschiene eingeklemmt werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsäge verlieren und schwer verletzt werden.
 - ▶ Zuerst einen Entlastungsschnitt in die Druckseite (1) sägen, dann einen Trennschnitt in die Zugseite (2) sägen.

⚠ GEFAHR

- Falls in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen gearbeitet wird, kann die Sägekette mit den spannungsführenden Leitungen in Kontakt kommen und diese beschädigen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Nicht in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen arbeiten.

4.7.2 Entasten

⚠ WARNUNG

- Falls der gefällte Baum zuerst auf der Unterseite entastet wird, kann der Baum nicht mehr durch Äste am Boden gestützt werden. Während der Arbeit kann sich der Baum bewegen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Größere Äste auf der Unterseite erst durchsägen, wenn der Baum abgelängt ist.
 - ▶ Nicht auf dem Stamm stehend arbeiten.
- Während des Entastens kann ein abgesägter Ast herunterfallen. Der Benutzer kann stolpern, hinfallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Baum vom Stammfuß in Richtung Baumkrone entasten.

4.7.3 Fällen

⚠️ WARNUNG

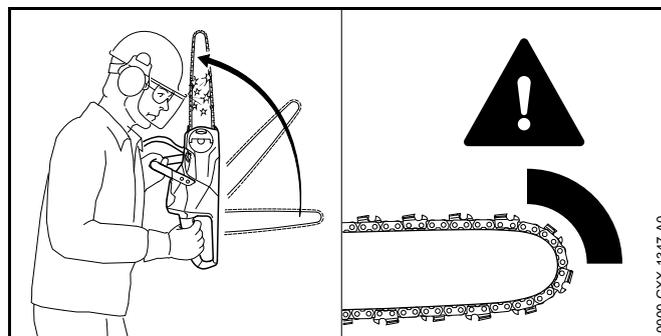
- Ungeübte Personen können die Gefahren beim Fällen nicht einschätzen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Nicht selbst fällen.
- Während des Fällens kann ein Baum und können Äste auf Personen oder Gegenstände fallen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Fällrichtung so festlegen, dass der Bereich, in den der Baum fällt, frei ist.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 2,5 Baumhöhen um den Arbeitsbereich fernhalten.
 - ▶ Abgeknickte oder dürre Äste vor dem Fällen aus der Baumkrone entfernen.
 - ▶ Falls abgeknickte oder dürre Äste nicht aus der Baumkrone entfernt werden können: Baum nicht fällen.
 - ▶ Baumkrone und Baumkronen der benachbarten Bäume beobachten und herunterfallenden Ästen ausweichen.
- Wenn der Baum fällt, kann er am Stamm brechen oder in Richtung Benutzer zurückschlagen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Einen Fluchtweg seitlich hinter dem Baum planen.
 - ▶ Rückwärts auf dem Fluchtweg gehen und den fallenden Baum beobachten.
 - ▶ Nicht rückwärts hangabwärts gehen.
- Hindernisse im Arbeitsbereich und auf dem Fluchtweg können den Benutzer behindern. Der Benutzer kann stolpern und hinfallen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Hindernisse aus dem Arbeitsbereich und dem Fluchtweg entfernen.
- Falls die Bruchleiste, das Sicherheitsband oder das Halteband angesägt oder zu früh durchgesägt werden, kann die Fällrichtung nicht mehr eingehalten sein oder der

Baum kann zu früh fallen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Bruchleiste nicht ansägen oder durchsägen.
- ▶ Sicherheitsband oder Halteband als Letztes durchsägen.
- ▶ Falls der Baum zu früh beginnt zu fallen: Fällschnitt abbrechen und auf dem Fluchtweg zurückweichen.
- Falls die umlaufende Sägekette im Bereich um das obere Viertel der Spitze der Führungsschiene auf einen harten Fällkeil trifft und schnell abgebremst wird, kann Rückschlag entstehen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Fällkeile aus Aluminium oder Kunststoff verwenden.
- Falls ein Baum nicht vollständig zu Boden fällt oder in einem anderen Baum hängen bleibt, kann der Benutzer die Fällung nicht mehr kontrolliert beenden.
 - ▶ Fällung abbrechen und Baum mit einer Seilwinde oder einem geeigneten Fahrzeug zu Boden ziehen.

4.8 Reaktionskräfte

4.8.1 Rückschlag



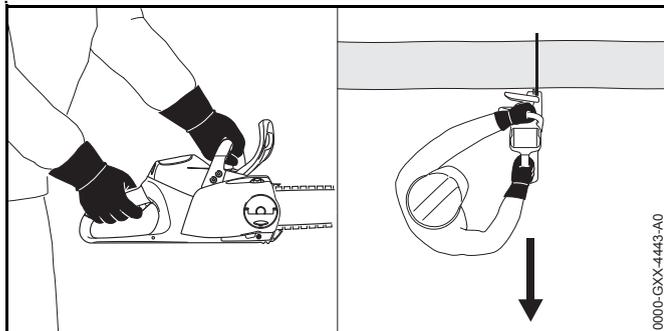
Ein Rückschlag kann durch folgende Ursachen entstehen:

- Die umlaufende Sägekette trifft im Bereich um das obere Viertel der Spitze der Führungsschiene auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.

- Die umlaufende Sägekette ist an der Spitze der Führungsschiene eingeklemmt.

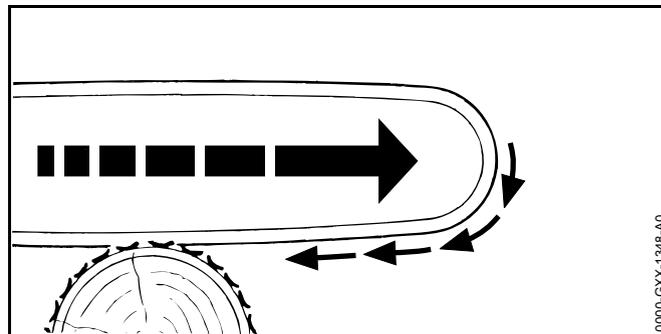
Die Kettenbremse kann einen Rückschlag nicht verhindern.

⚠️ WARNUNG



- Falls ein Rückschlag entsteht, kann die Motorsäge in Richtung des Benutzers hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsäge verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Motorsäge mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ Körper aus dem verlängerten Schwenkbereich der Motorsäge fernhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Nicht mit dem Bereich um das obere Viertel der Spitze der Führungsschiene arbeiten.
 - ▶ Mit einer richtig geschärften und richtig gespannten Sägekette arbeiten.
 - ▶ Eine rückschlagreduzierte Sägekette verwenden.
 - ▶ Eine Führungsschiene mit einem kleinen Schienenkopf verwenden.
 - ▶ Mit Vollgas sägen.

4.8.2 Hineinziehen

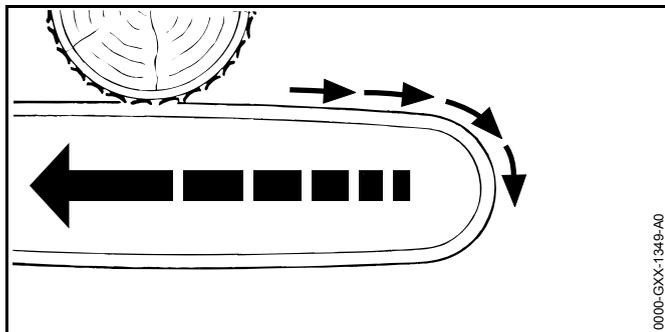


Wenn mit der Unterseite der Führungsschiene gearbeitet wird, wird die Motorsäge weg vom Benutzer gezogen.

⚠️ WARNUNG

- Falls die umlaufende Sägekette auf einen harten Gegenstand trifft und schnell abgebremst wird, kann die Motorsäge plötzlich sehr stark vom Benutzer weg gezogen werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsäge verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Motorsäge mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Die Führungsschiene im Schnitt gerade führen.
 - ▶ Krallenanschlag richtig ansetzen.
 - ▶ Mit Vollgas sägen.

4.8.3 Rückstoß



Wenn mit der Oberseite der Führungsschiene gearbeitet wird, wird die Motorsäge in Richtung des Benutzers gestoßen.

⚠️ WARNUNG

- Falls die umlaufende Sägekette auf einen harten Gegenstand trifft und schnell abgebremst wird, kann die Motorsäge plötzlich sehr stark zum Benutzer hin gestoßen werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsäge verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Motorsäge mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Die Führungsschiene im Schnitt gerade führen.
 - ▶ Mit Vollgas sägen.

4.9 Transportieren

4.9.1 Motorsäge

⚠️ WARNUNG

- Während des Transports kann die Motorsäge umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Kettenbremse einlegen.
- ▶ Kettenschutz so über die Führungsschiene schieben, dass er die gesamte Führungsschiene abdeckt.
- ▶ Motorsäge mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass sie nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

4.9.2 Akku

⚠️ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
 - ▶ Akku in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.10 Aufbewahren

4.10.1 Motorsäge

⚠️ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren der Motorsäge nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Kettenbremse einlegen.
- ▶ Kettenschutz so über die Führungsschiene schieben, dass er die gesamte Führungsschiene abdeckt.
- ▶ Motorsäge außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an der Motorsäge und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Die Motorsäge kann beschädigt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Motorsäge sauber und trocken aufbewahren.

4.10.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Akku getrennt von der Motorsäge und dem Ladegerät aufbewahren.
 - ▶ Akku in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung aufbewahren.

- ▶ Akku im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C aufbewahren.

4.11 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann die Motorsäge unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Kettenbremse einlegen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitze Gegenstände können die Motorsäge, die Führungsschiene, die Sägekette und den Akku beschädigen. Falls die Motorsäge, die Führungsschiene, die Sägekette oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Motorsäge, Führungsschiene, Sägekette und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls die Motorsäge, die Führungsschiene, die Sägekette und der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Motorsäge und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls die Motorsäge oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - ▶ Führungsschiene und Sägekette so warten oder reparieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

- Während der Reinigung oder Wartung der Sägekette kann der Benutzer sich an scharfen Schneidezähnen schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

5 Motorsäge einsatzbereit machen

5.1 Motorsäge einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Motorsäge, 4.6.1.
 - Führungsschiene, 4.6.2.
 - Sägekette, 4.6.3.
 - Akku, 4.6.4.
- ▶ Akku prüfen, 10.7.
- ▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
- ▶ Motorsäge reinigen, 15.1.
- ▶ Führungsschiene und Sägekette anbauen, 6.1.1.
- ▶ Sägekette spannen, 6.2.
- ▶ Sägeketten-Haftöl einfüllen, 6.3.
- ▶ Kettenbremse prüfen, 10.4.
- ▶ Bedienungselemente prüfen, 10.5.
- ▶ Kettenschmierung prüfen, 10.6.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

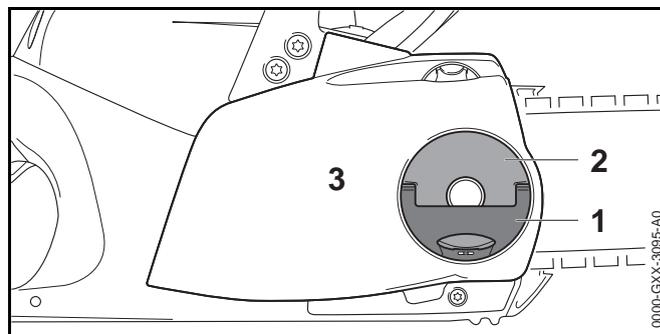
6 Motorsäge zusammenbauen

6.1 Führungsschiene und Sägekette anbauen und abbauen

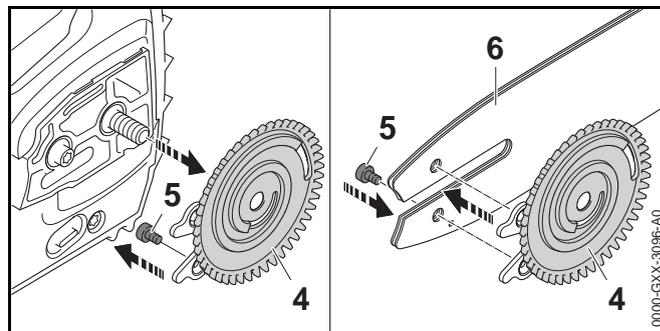
6.1.1 Führungsschiene und Sägekette anbauen

Die Kombinationen aus Führungsschiene und Sägekette, die zum Kettenrad passen und angebaut werden dürfen, sind in den technischen Daten angegeben, 20.1.

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.



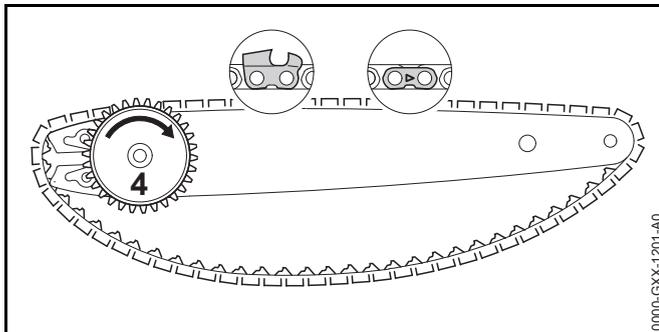
- ▶ Griff (1) der Flügelmutter (2) aufklappen.
- ▶ Flügelmutter (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Kettenraddeckel (3) abgenommen werden kann.
- ▶ Kettenraddeckel (3) abnehmen.



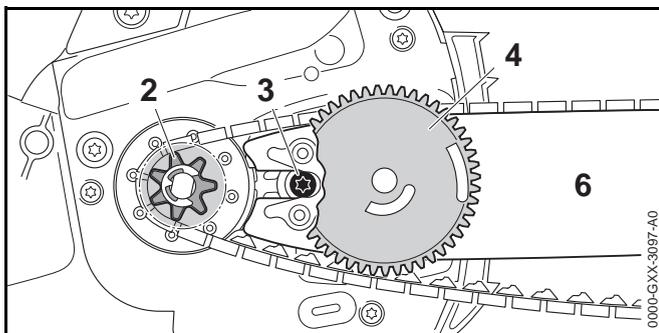
- ▶ Spanscheibe (4) abnehmen.
- ▶ Schraube (5) herausdrehen.
- ▶ Führungsschiene (6) so auf die Spanscheibe (4) legen, dass beide Zapfen der Spanscheibe (4) in den Bohrungen der Führungsschiene sitzen.

Die Orientierung der Führungsschiene (6) spielt keine Rolle. Der Aufdruck auf der Führungsschiene kann auch auf dem Kopf stehen.

- ▶ Schraube (5) eindrehen und fest anziehen.

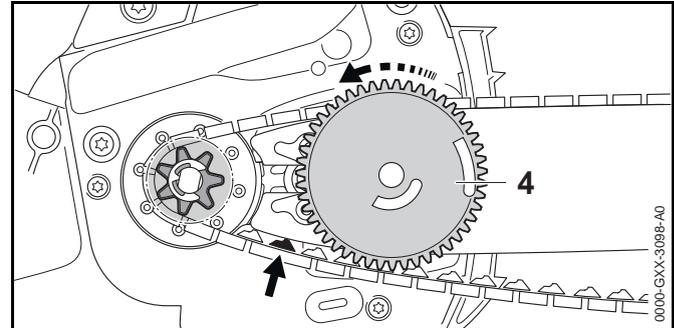


- ▶ Sägekette so in die Nut der Führungsschiene legen, dass die Pfeile auf den Verbindungsgliedern der Sägekette auf der Oberseite in Laufrichtung zeigen.
- ▶ Spanscheibe (4) bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.



- ▶ Führungsschiene mit Spanscheibe und Sägekette so auf die Motorsäge setzen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Spanscheibe (4) zeigt Richtung Benutzer.
- Die Treibglieder der Sägekette sitzen in den Zähnen des Kettenrades (2).
- Der Kopf der Schraube (3) sitzt im Langloch der Führungsschiene (6).



- ▶ Kettenbremse lösen.
- ▶ Spanscheibe (4) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Sägekette an der Führungsschiene anliegt. Dabei die Treibglieder der Sägekette in die Nut der Führungsschiene führen. Die Führungsschiene und die Sägekette liegen an der Motorsäge an.
- ▶ Kettenraddeckel so an die Motorsäge anlegen, dass er bündig mit der Motorsäge ist.
- ▶ Falls der Kettenraddeckel nicht bündig mit der Motorsäge ist: Spannrads verdrehen und Kettenraddeckel erneut anlegen. Die Zähne des Spannrads greifen in die Zähne der Spanscheibe.
- ▶ Flügelmutter so lange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Kettenraddeckel fest an der Motorsäge sitzt.
- ▶ Griff der Flügelmutter zuklappen.

6.1.2 Führungsschiene und Sägekette abbauen

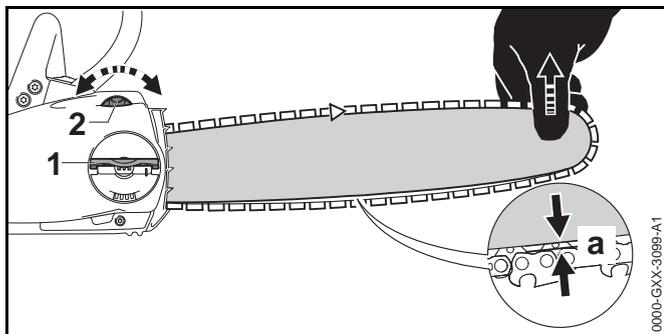
- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Griff der Flügelmutter aufklappen.
- ▶ Flügelmutter so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Kettenraddeckel abgenommen werden kann.

- ▶ Kettenraddeckel abnehmen.
- ▶ Spanscheibe bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
Die Sägekette ist entspannt.
- ▶ Führungsschiene und Sägekette abnehmen.
- ▶ Schraube der Spanscheibe herausdrehen.
- ▶ Spanscheibe abnehmen.

6.2 Sägekette spannen

Während der Arbeit dehnt sich die Sägekette aus oder zieht sich zusammen. Die Spannung der Sägekette ändert sich. Während der Arbeit muss die Spannung der Sägekette regelmäßig geprüft und nachgespannt werden.

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.



- ▶ Griff der Flügelmutter (1) aufklappen.
- ▶ Flügelmutter (1) 2 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Die Flügelmutter (1) ist gelöst.
- ▶ Kettenbremse lösen.
- ▶ Führungsschiene an der Spitze anheben und Spannrad (2) so lange im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis folgende Bedingungen erfüllt sind:

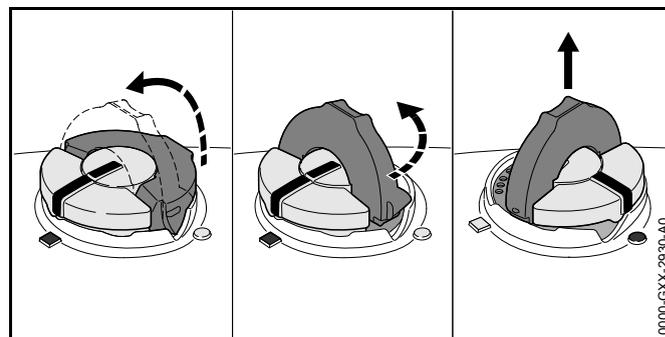
- Der Abstand a in der Mitte der Führungsschiene beträgt 1 mm bis 2 mm.
- Die Sägekette kann noch mit zwei Fingern und mit geringem Kraftaufwand über die Führungsschiene gezogen werden.
- ▶ Führungsschiene an der Spitze weiterhin anheben und Flügelmutter (1) solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Kettenraddeckel fest an der Motorsäge sitzt.
- ▶ Falls der Abstand a in der Mitte der Führungsschiene nicht 1 mm bis 2 mm beträgt: Sägekette erneut spannen.
- ▶ Griff der Flügelmutter (1) zuklappen.

6.3 Sägeketten-Haftöl einfüllen

Sägeketten-Haftöl schmiert und kühlt die umlaufende Sägekette.

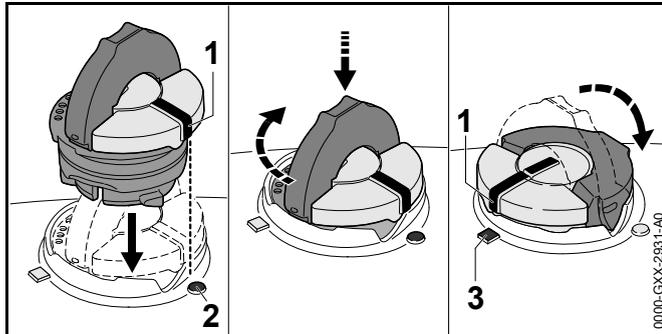
STIHL empfiehlt, ein STIHL Sägeketten-Haftöl oder ein anderes für Motorsägen freigegebenes Sägeketten-Haftöl zu verwenden.

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Motorsäge so auf eine ebene Fläche legen, dass der Öltank-Verschluss nach oben zeigt.
- ▶ Bereich um den Öltank-Verschluss mit einem feuchten Tuch reinigen.



- ▶ Bügel des Öltank-Verschlusses aufklappen.
- ▶ Öltank-Verschluss bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.

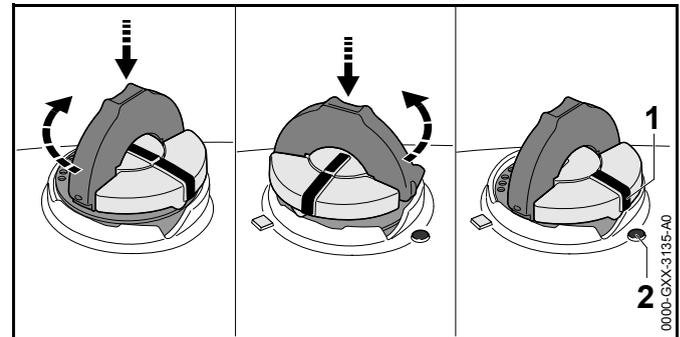
- ▶ Öltank-Verschluss abnehmen.
- ▶ Sägeketten-Haftöl so einfüllen, dass kein Sägeketten-Haftöl verschüttet wird und der Öltank nicht bis zum Rand gefüllt wird.
- ▶ Falls der Bügel des Öltank-Verschlusses zugeklappt ist: Bügel aufklappen.



- ▶ Öltank-Verschluss so einsetzen, dass die Markierung (1) auf die Markierung (2) zeigt.
- ▶ Öltank-Verschluss nach unten drücken und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen. Der Öltank-Verschluss rastet hörbar ein. Die Markierung (1) zeigt auf die Markierung (3).
- ▶ Prüfen, ob sich der Öltank-Verschluss nach oben abziehen lässt.
- ▶ Falls sich der Öltank-Verschluss nicht nach oben abziehen lässt: Bügel des Öltank-Verschlusses zuklappen. Der Öltank ist verschlossen.

Falls sich der Öltank-Verschluss nach oben abziehen lässt, müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Öltank-Verschluss in beliebiger Position einsetzen.



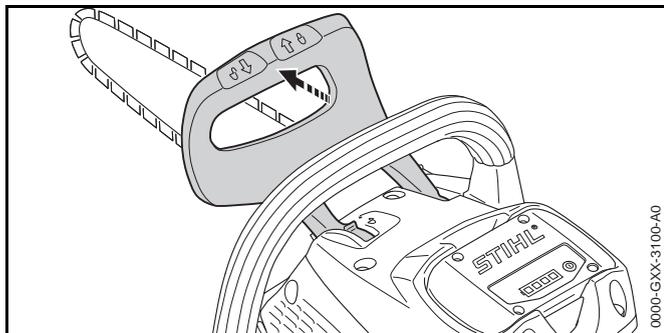
- ▶ Öltank-Verschluss nach unten drücken und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ Öltank-Verschluss nach unten drücken und so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierung (1) auf die Markierung (2) zeigt.
- ▶ Erneut versuchen, den Öltank zu verschließen.
- ▶ Falls sich der Öltank weiterhin nicht verschließen lässt: Nicht mit der Motorsäge arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Motorsäge ist nicht im sicherheitsgerechten Zustand.

7 Kettenbremse einlegen und lösen

7.1 Kettenbremse einlegen

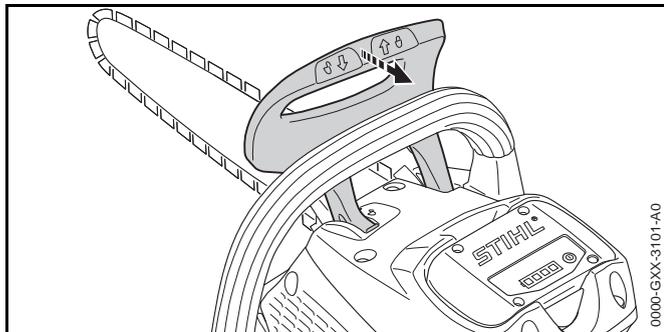
Die Motorsäge ist mit einer Kettenbremse ausgestattet.

Die Kettenbremse wird bei einem ausreichend starken Rückschlag durch die Massenträgheit des Handschutzes automatisch eingelegt oder kann vom Benutzer eingelegt werden.



- ▶ Handschutz mit der linken Hand weg vom Griffrohr drücken. Der Handschutz rastet hörbar ein. Die Kettenbremse ist eingelegt.

7.2 Kettenbremse lösen

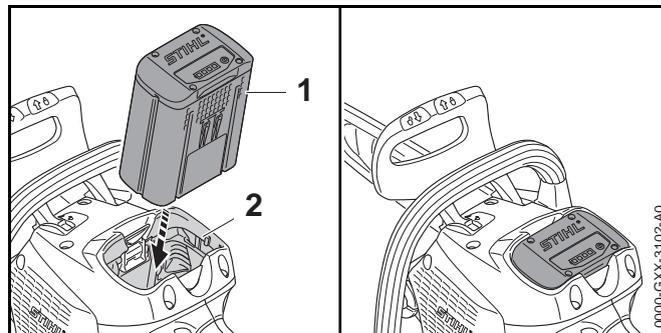


- ▶ Handschutz mit der linken Hand in Richtung Benutzer ziehen. Der Handschutz rastet hörbar ein. Die Kettenbremse ist gelöst.

8 Akku einsetzen und herausnehmen

8.1 Akku einsetzen

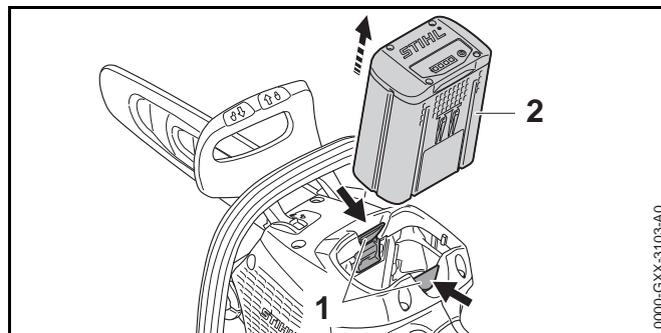
- ▶ Kettenbremse einlegen.



- ▶ Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken. Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein.

8.2 Akku herausnehmen

- ▶ Motorsäge auf eine ebene Fläche stellen.

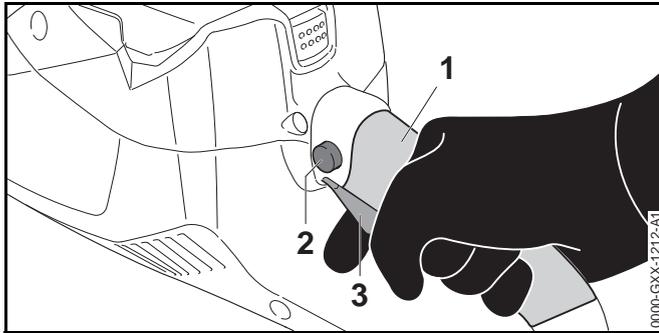


- ▶ Beide Sperrhebel (1) drücken. Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Motorsäge einschalten und ausschalten

9.1 Motorsäge einschalten

- ▶ Kettenbremse lösen.



- ▶ Motorsäge mit der rechten Hand im Griffbereich (1) des Bedienungsriffs so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsriff umschließt.
- ▶ Sperrknopf (2) mit dem Daumen drücken und gedrückt halten.
- ▶ Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
Die Motorsäge beschleunigt und die Sägekette bewegt sich. Der Sperrknopf (2) kann losgelassen werden.
- ▶ Motorsäge mit der linken Hand am Griffrohr so festhalten, dass der Daumen das Griffrohr umschließt.

9.2 Motorsäge ausschalten

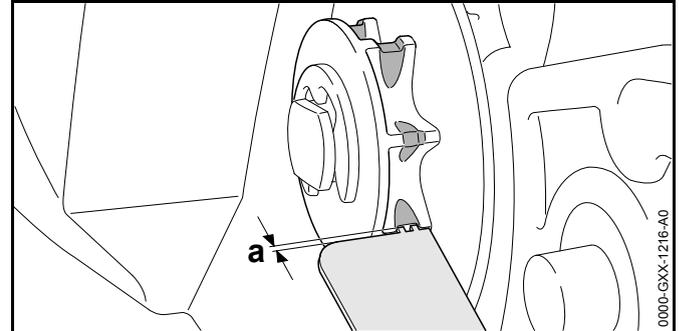
- ▶ Schalthebel loslassen.
Die Sägekette läuft nicht mehr.
- ▶ Falls die Sägekette weiter läuft: Kettenbremse einlegen, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Die Motorsäge ist defekt.

10 Motorsäge und Akku prüfen

10.1 Kettenrad prüfen

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Kettenbremse lösen.
- ▶ Kettenraddeckel abbauen.

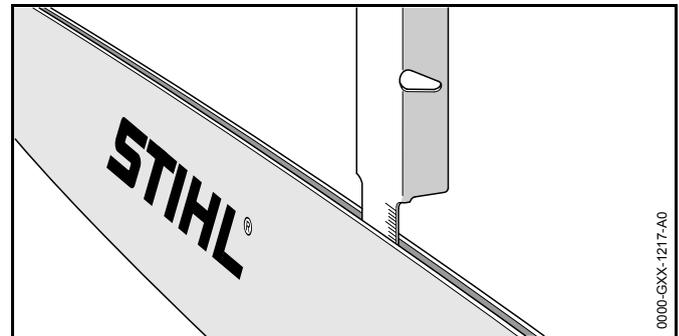
- ▶ Führungsschiene und Sägekette abbauen.



- ▶ Einlaufspuren am Kettenrad mit einer STIHL Prüflehre prüfen.
- ▶ Falls die Einlaufspuren tiefer als $a = 0,5 \text{ mm}$ sind: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Kettenrad muss ersetzt werden.

10.2 Führungsschiene prüfen

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Sägekette und Führungsschiene abbauen.

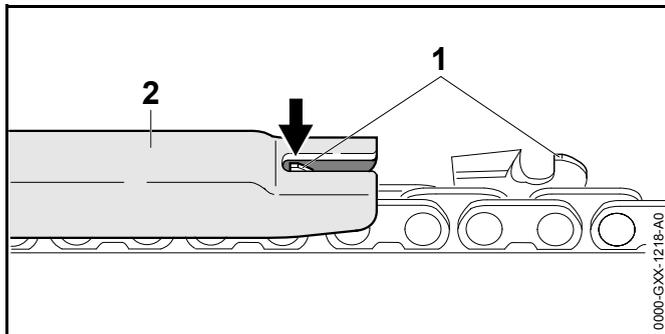


- ▶ Nuttiefe der Führungsschiene mit dem Messstab einer STIHL Feillehre messen.
- ▶ Führungsschiene ersetzen, falls eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

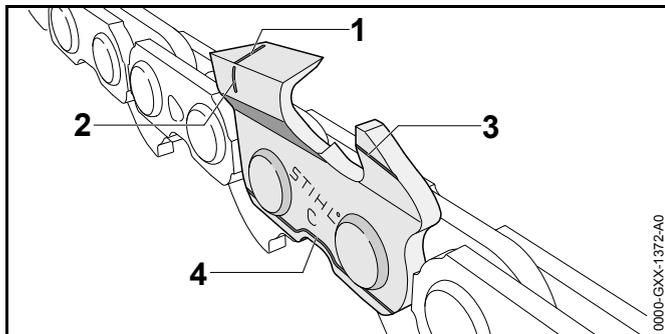
- Die Führungsschiene ist beschädigt.
 - Die gemessene Nuttiefe ist kleiner als die Mindestnuttiefe der Führungsschiene,  19.3.
 - Die Nut der Führungsschiene ist verengt oder gespreizt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

10.3 Sägekette prüfen

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.



- ▶ Höhe der Tiefenbegrenzer (1) mit einer STIHL Feillehre (2) messen. Die STIHL Feillehre muss zur Teilung der Sägekette passen.
- ▶ Falls ein Tiefenbegrenzer (1) über die Feillehre (2) hinaussteht: Tiefenbegrenzer (1) nachfeilen,  16.3.



- ▶ Prüfen ob die Verschleißmarkierungen (1 bis 4) an den Schneidezähnen sichtbar sind.

- ▶ Falls eine der Verschleißmarkierungen an einem Schneidezahn nicht sichtbar ist: Sägekette nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- ▶ Mit einer STIHL Feillehre prüfen, ob der Schärfwinkel der Schneidezähne von 30° eingehalten ist. Die STIHL Feillehre muss zur Teilung der Sägekette passen.
- ▶ Falls der Schärfwinkel von 30° nicht eingehalten ist: Sägekette schärfen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

10.4 Kettenbremse prüfen

- ▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.



Die Schneidezähne der Sägekette sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.

- ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- ▶ Versuchen, die Sägekette von Hand über die Führungsschiene zu ziehen. Falls die Sägekette von Hand nicht über die Führungsschiene gezogen werden kann, funktioniert die Kettenbremse.
- ▶ Falls die Sägekette von Hand über die Führungsschiene gezogen werden kann: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Kettenbremse ist defekt.

10.5 Bedienungselemente prüfen

Sperrknopf und Schalthebel

- ▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne den Sperrknopf zu drücken.
- ▶ Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Sperrknopf ist defekt.
- ▶ Sperrknopf drücken und gedrückt halten.

- ▶ Schalthebel drücken und wieder loslassen.
- ▶ Falls der Schalthebel schwergängig ist oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Der Schalthebel ist defekt.

Motorsäge einschalten

- ▶ Akku einsetzen.
- ▶ Kettenbremse lösen.
- ▶ Sperrknopf drücken und gedrückt halten.
- ▶ Schalthebel drücken und gedrückt halten. Die Sägekette läuft.
- ▶ Schalthebel loslassen. Die Sägekette läuft nicht mehr.
- ▶ Falls die Sägekette weiter läuft: Kettenbremse einlegen, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Motorsäge ist defekt.

10.6 Kettenschmierung prüfen

- ▶ Akku einsetzen.
- ▶ Kettenbremse lösen.
- ▶ Führungsschiene auf eine helle Oberfläche richten.
- ▶ Motorsäge einschalten. Sägeketten-Haftöl wird abgeschleudert und ist auf der hellen Oberfläche erkennbar. Die Kettenschmierung funktioniert.

Falls abgeschleudertes Sägeketten-Haftöl nicht erkennbar ist:

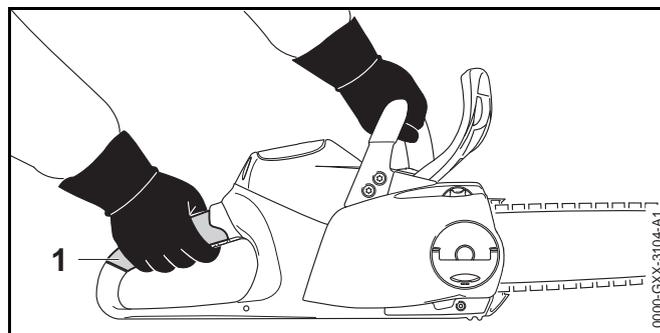
- ▶ Sägeketten-Haftöl einfüllen.
- ▶ Kettenschmierung erneut prüfen.
- ▶ Falls Sägeketten-Haftöl weiterhin nicht auf der hellen Oberfläche erkennbar ist: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Die Kettenschmierung ist defekt.

10.7 Akku prüfen

- ▶ Drucktaste am Akku drücken. Die LEDs leuchten oder blinken.
- ▶ Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen. Im Akku besteht eine Störung.

11 Mit der Motorsäge arbeiten

11.1 Motorsäge halten und führen



- ▶ Motorsäge mit der linken Hand am Griffrohr und der rechten Hand im Griffbereich (1) des Bedienungsgriiffs so festhalten und führen, dass der Daumen der linken Hand das Griffrohr umschließt und der Daumen der rechten Hand den Bedienungsgriff umschließt.

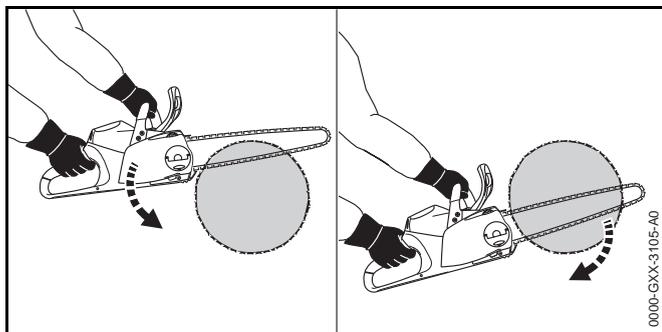
11.2 Sägen



Falls Rückschlag entsteht, kann die Motorsäge in Richtung Benutzer hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.

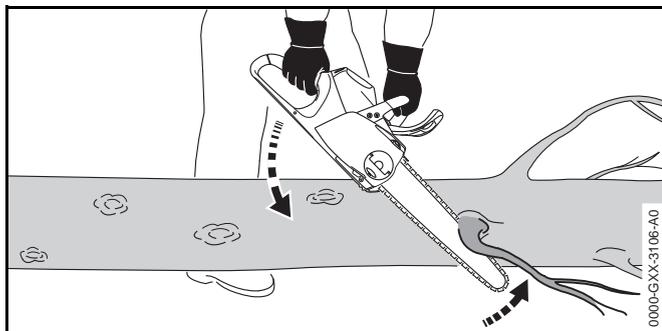
- ▶ Mit Vollgas sägen.
- ▶ Nicht mit dem Bereich um das obere Viertel der Spitze der Führungsschiene sägen.

- ▶ Führungsschiene mit Vollgas so in den Schnitt führen, dass die Führungsschiene nicht verkantet.

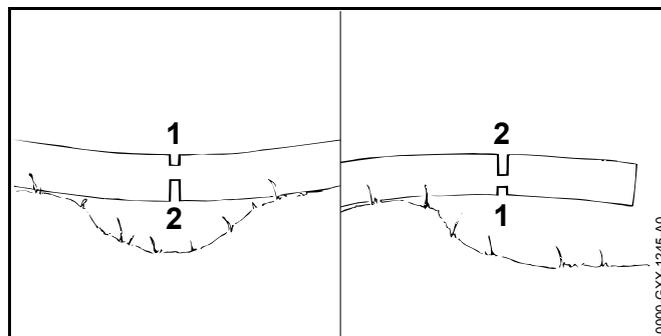


- ▶ Krallenanschlag ansetzen und als Drehpunkt verwenden.
- ▶ Führungsschiene vollständig so durch das Holz führen, dass der Krallenanschlag immer wieder neu angesetzt wird.
- ▶ Am Ende des Schnitts das Gewicht der Motorsäge auffangen.

11.3 Entasten



- ▶ Motorsäge auf dem Stamm abstützen.
- ▶ Führungsschiene mit Vollgas mit einer Hebelbewegung gegen den Ast drücken.
- ▶ Ast mit der Oberseite der Führungsschiene durchsägen.

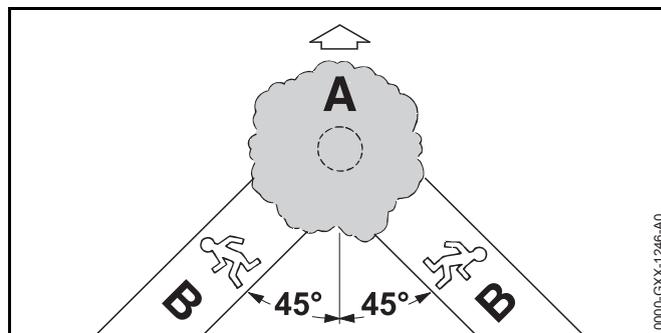


- ▶ Falls der Ast unter Spannung steht: Entlastungsschnitt (1) in die Druckseite sägen und danach von der Zugseite mit einem Trennschnitt (2) durchsägen.

11.4 Fällén

11.4.1 Fällrichtung und Rückweiche festlegen

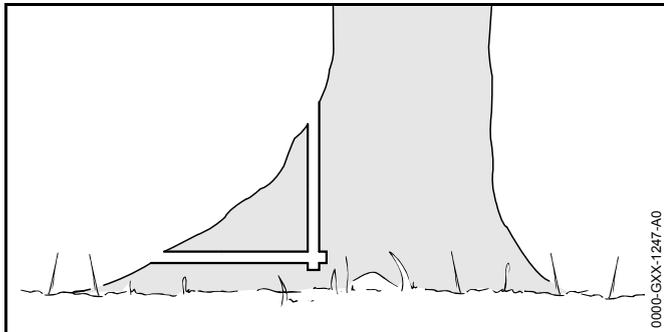
- ▶ Fällrichtung so festlegen, dass der Bereich, in den der Baum fällt, frei ist.



- ▶ Rückweiche (B) so festlegen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Rückweiche (B) ist in einem Winkel von 45° zur Fällrichtung (A).
 - Auf der Rückweiche (B) sind keine Hindernisse.
 - Die Baumkrone kann beobachtet werden.
 - Falls die Rückweiche (B) an einem Hang ist, muss die Rückweiche (B) parallel zum Hang sein.

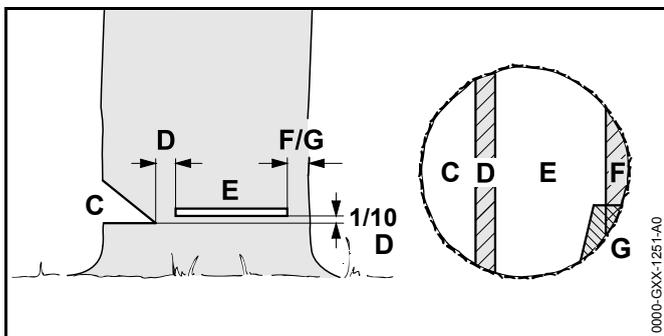
11.4.2 Arbeitsbereich am Stamm vorbereiten

- ▶ Hindernisse im Arbeitsbereich am Stamm entfernen.
- ▶ Bewuchs am Stamm entfernen.



- ▶ Falls der Stamm große, gesunde Wurzelanläufe hat: Wurzelanläufe zuerst senkrecht und dann waagrecht einsägen und dann entfernen.

11.4.3 Grundlagen zum Fällschnitt



C Fallkerb

Der Fallkerb bestimmt die Fällrichtung.

D Bruchleiste

Die Bruchleiste führt den Baum wie ein Scharnier zu Boden. Die Bruchleiste ist $1/10$ des Stammdurchmessers breit.

E Fällschnitt

Mit dem Fällschnitt wird der Stamm durchgesägt.

F Sicherheitsband

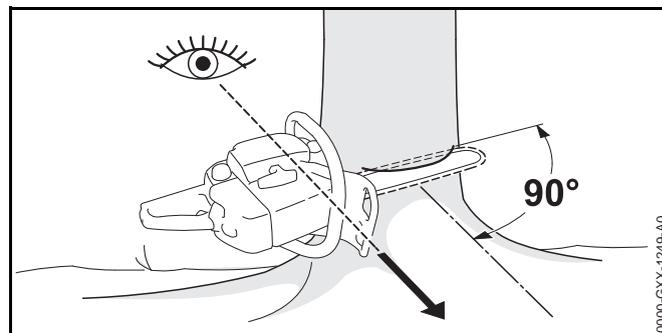
Das Sicherheitsband stützt den Baum und sichert ihn gegen vorzeitiges Umfallen. Das Sicherheitsband ist $1/10$ bis $1/5$ des Stammdurchmessers breit.

G Halteband

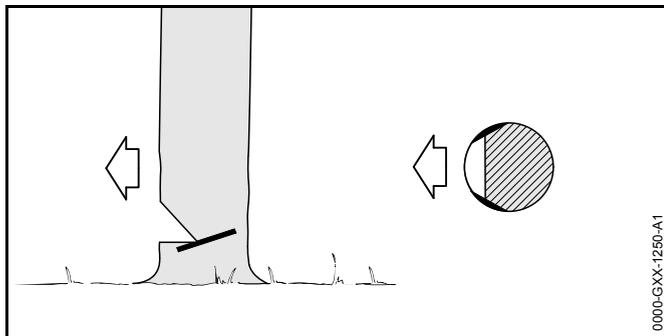
Das Halteband stützt den Baum und sichert ihn gegen vorzeitiges Umfallen. Das Halteband ist $1/10$ bis $1/5$ des Stammdurchmessers breit.

11.4.4 Fallkerb einsägen

Der Fallkerb bestimmt die Richtung, in die der Baum fällt. Länderspezifische Vorgaben zur Anlage des Fallkerbs müssen eingehalten werden.



- ▶ Motorsäge so ausrichten, dass der Fallkerb im rechten Winkel zur Fällrichtung ist und die Motorsäge bodennah ist.
- ▶ Waagrechten Sohlenschnitt einsägen.
- ▶ Dachschnitt im Winkel von 45° zum waagrechten Sohlenschnitt einsägen.

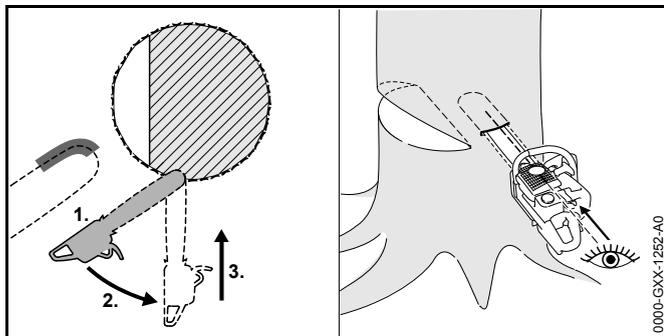


- Falls das Holz gesund und langfasrig ist: Splintschnitte so einsägen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
- Die Splintschnitte sind auf beiden Seiten gleich.
 - Die Splintschnitte sind auf Höhe der Fallkerbsohle.
 - Die Splintschnitte sind 1/10 des Stammdurchmessers breit.

Der Stamm reißt nicht auf, wenn der Baum fällt.

11.4.5 Einstechen

Das Einstechen ist eine Arbeitstechnik, die zum Fällen notwendig ist.



- Führungsschiene mit der Unterseite der Spitze und mit Vollgas ansetzen.
- Einsägen, bis die Führungsschiene in doppelter Breite im Stamm ist.
- In die Einstichposition schwenken.

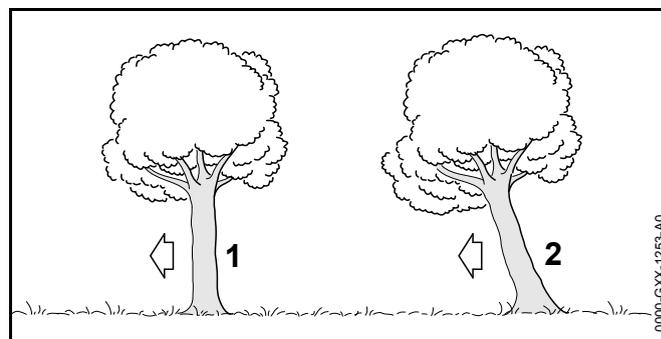
- Führungsschiene einstechen.

11.4.6 Geeigneten Fällschnitt wählen

Die Auswahl des geeigneten Fällschnitts hängt von folgenden Bedingungen ab:

- die natürlichen Neigung des Baums
- die Astbildung des Baums
- Schäden am Baum
- der Gesundheitszustand des Baums
- falls Schnee auf dem Baum liegt: der Schneelast
- die Hangrichtung
- die Windrichtung und der Windgeschwindigkeit
- vorhandenen Nachbarbäumen

Es werden verschiedene Ausprägungen dieser Bedingungen unterschieden. In dieser Gebrauchsanleitung werden nur 2 Ausprägungen beschrieben.



1 Normalbaum

Ein Normalbaum steht senkrecht und hat eine gleichmäßige Baumkrone.

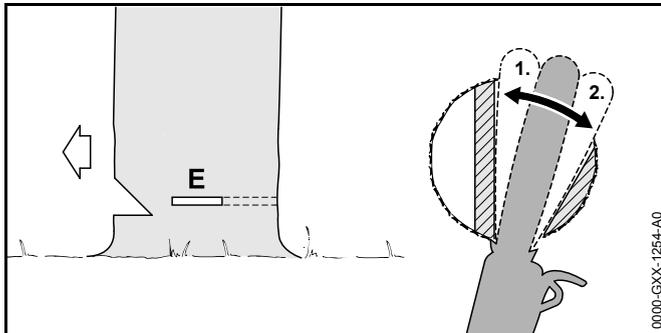
2 Vorhänger

Ein Vorhänger steht schräg und hat eine Baumkrone, die in Fällrichtung zeigt.

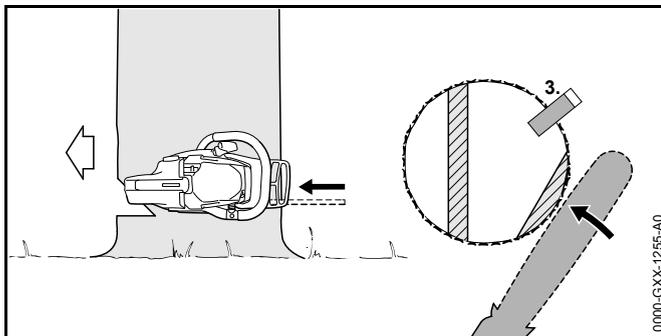
11.4.7 Normalbaum mit kleinem Stammdurchmesser fällen

Ein Normalbaum wird mit einem Fällschnitt mit Sicherheitsband gefällt. Dieser Fällschnitt muss ausgeführt werden, falls der Stammdurchmesser kleiner als die tatsächliche Schnittlänge der Motorsäge ist.

- ▶ Warnruf abgeben.



- ▶ Führungsschiene in den Fällschnitt einstecken bis sie auf der anderen Seite des Stammes wieder sichtbar ist, 11.4.5.
- ▶ Krallenanschlag hinter der Bruchleiste ansetzen und als Drehpunkt benutzen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Sicherheitsband ausformen.



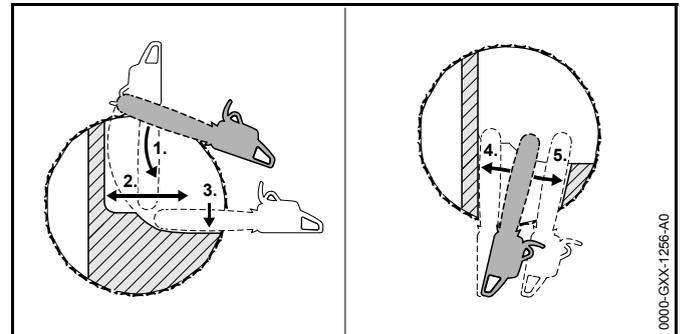
- ▶ Fällkeil setzen. Der Fällkeil muss zum Stammdurchmesser und der Breite des Fällschnitts passen.

- ▶ Warnruf abgeben.
- ▶ Sicherheitsband mit gestreckten Armen von außen und horizontal in der Ebene des Fällschnitt durchtrennen. Der Baum fällt.

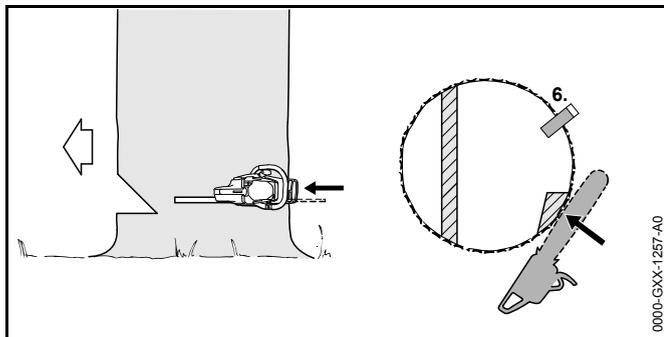
11.4.8 Normalbaum mit großem Stammdurchmesser fällen

Ein Normalbaum wird mit einem Fällschnitt mit Sicherheitsband gefällt. Dieser Fällschnitt muss ausgeführt werden, falls der Stammdurchmesser größer als die tatsächliche Schnittlänge der Motorsäge ist.

- ▶ Warnruf abgeben.



- ▶ Krallenanschlag auf Höhe des Fällschnitts ansetzen und als Drehpunkt verwenden.
- ▶ Motorsäge waagrecht in den Fällschnitt führen und so weit wie möglich schwenken.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Sicherheitsband ausformen.
- ▶ Auf die gegenüberliegende Seite des Stammes wechseln.
- ▶ Führungsschiene in der gleichen Ebene in den Fällschnitt einstecken.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Sicherheitsband ausformen.

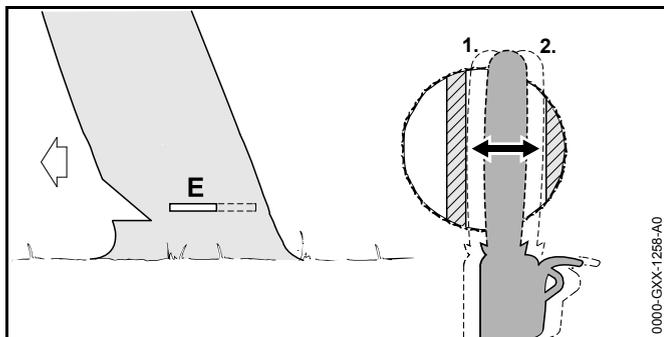


- ▶ Fällkeil setzen. Der Fällkeil muss zum Stammdurchmesser und der Breite des Fällschnitts passen.
- ▶ Warnruf abgeben.
- ▶ Sicherheitsband mit gestreckten Armen von außen und horizontal in der Ebene des Fällschnitts durchtrennen. Der Baum fällt.

11.4.9 Vorhänger mit kleinem Stammdurchmesser fällen

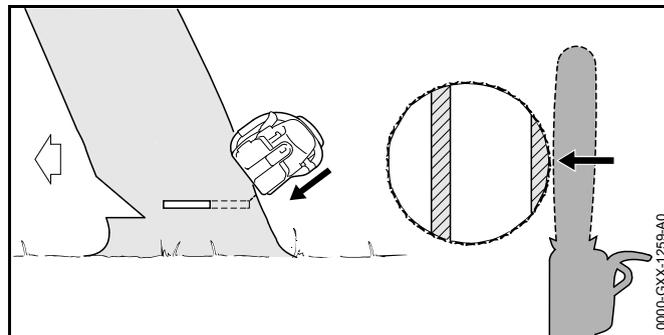
Ein Vorhänger wird mit einem Fällschnitt mit Halteband gefällt. Dieser Fällschnitt muss ausgeführt werden, falls der Stammdurchmesser kleiner als die tatsächliche Schnittlänge der Motorsäge ist.

- ▶ Warnruf abgeben.



- ▶ Führungsschiene in den Fällschnitt einstecken bis sie auf der anderen Seite des Stammes wieder sichtbar ist, 11.4.5.

- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Halteband ausformen.

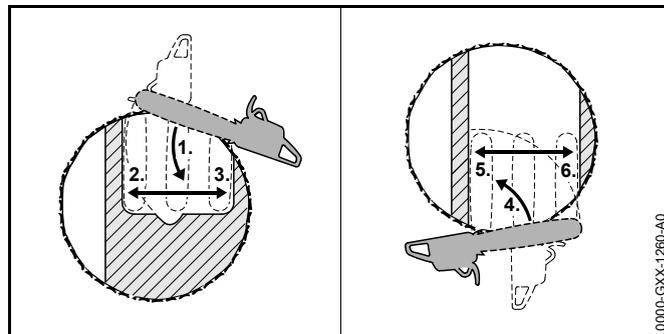


- ▶ Warnruf abgeben.
- ▶ Halteband mit gestreckten Armen von außen und schräg oben durchtrennen. Der Baum fällt.

11.4.10 Vorhänger mit großem Stammdurchmesser fällen

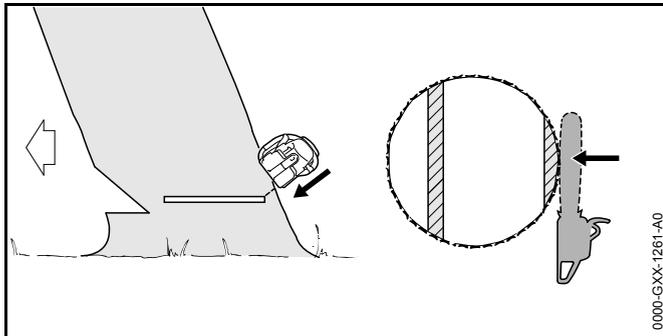
Ein Vorhänger wird mit einem Fällschnitt mit Halteband gefällt. Dieser Fällschnitt muss ausgeführt werden, falls der Stammdurchmesser größer als die tatsächliche Schnittlänge der Motorsäge ist.

- ▶ Warnruf abgeben.



- ▶ Krallenanschlag auf Höhe des Fällschnitts hinter dem Halteband ansetzen und als Drehpunkt benutzen.
- ▶ Motorsäge waagrecht in den Fällschnitt führen und so weit wie möglich schwenken.

- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Halteband ausformen.
- ▶ Auf die gegenüberliegende Seite des Stamms wechseln.
- ▶ Krallenanschlag auf Höhe des Fällschnitts hinter der Bruchleiste ansetzen und als Drehpunkt benutzen.
- ▶ Motorsäge waagrecht in den Fällschnitt führen und so weit wie möglich schwenken.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Bruchleiste ausformen.
- ▶ Fällschnitt in Richtung Halteband ausformen.



- ▶ Warnruf abgeben.
- ▶ Halteband mit gestreckten Armen von außen und schräg oben durchtrennen.
Der Baum fällt.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Falls die Motorsäge nass ist: Motorsäge trocknen lassen.
- ▶ Falls der Akku nass ist: Akku trocknen lassen.
- ▶ Motorsäge reinigen.
- ▶ Führungsschiene und Sägekette reinigen.
- ▶ Flügelmutter lösen.

- ▶ Spannrade 2 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Die Sägekette ist entspannt.
- ▶ Flügelmutter anziehen.
- ▶ Kettenschutz so über die Führungsschiene schieben, dass er die gesamte Führungsschiene abdeckt.
- ▶ Akku reinigen.

13 Transportieren

13.1 Motorsäge transportieren

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Kettenschutz so über die Führungsschiene schieben, dass er die gesamte Führungsschiene abdeckt.
- ▶ Motorsäge mit der rechten Hand so am Griffrohr tragen, dass die Führungsschiene nach hinten zeigt.
- ▶ Falls die Motorsäge in einem Fahrzeug transportiert wird: Motorsäge so sichern, dass die Motorsäge nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13.2 Akku transportieren

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Verpackung ist elektrisch nicht leitfähig.
 - Der Akku kann sich in der Verpackung nicht bewegen.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

14 Aufbewahren

14.1 Motorsäge aufbewahren

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Kettenschutz so über die Führungsschiene schieben, dass er die gesamte Führungsschiene abdeckt.
- ▶ Motorsäge so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Motorsäge ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Die Motorsäge ist sauber und trocken.
- ▶ Falls die Motorsäge länger als 3 Monate aufbewahrt wird: Führungsschiene und Sägekette abbauen.

14.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt von der Motorsäge und dem Ladegerät.
 - Der Akku ist in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung.
 - Der Akku ist im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C.

15 Reinigen

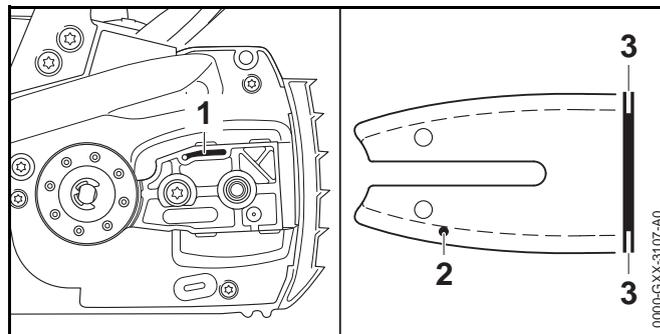
15.1 Motorsäge reinigen

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.

- ▶ Motorsäge mit einem feuchten Tuch oder STIHL Harzlöser reinigen.
- ▶ Kettenraddeckel abbauen.
- ▶ Bereich um das Kettenrad mit einem feuchten Tuch oder STIHL Harzlöser reinigen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.
- ▶ Kettenraddeckel anbauen.

15.2 Führungsschiene und Sägekette reinigen

- ▶ Motorsäge ausschalten, Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen.
- ▶ Führungsschiene und Sägekette abbauen.



- ▶ Ölaustrittskanal (1), Öleintrittsbohrung (2) und Nut (3) mit einem Pinsel, einer weichen Bürste oder STIHL Harzlöser reinigen.
- ▶ Sägekette mit einem Pinsel, einer weichen Bürste oder STIHL Harzlöser reinigen.
- ▶ Führungsschiene und Sägekette anbauen.

15.3 Akku reinigen

- ▶ Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Kettenbremse

- ▶ Kettenbremse in folgenden zeitlichen Abstände von einem STIHL Fachhändler warten lassen:
 - Vollzeit-Einsatz: vierteljährlich
 - Teilzeit-Einsatz: halbjährlich
 - gelegentlicher Einsatz: jährlich

Wöchentlich

- ▶ Kettenrad prüfen.
- ▶ Führungsschiene prüfen und entgraten.
- ▶ Sägekette prüfen und schärfen.

Monatlich

- ▶ Öltank von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.

16.2 Führungsschiene entgraten

An der Außenkante der Führungsschiene kann sich ein Grat bilden.

- ▶ Grat mit einer Flachfeile oder einem STIHL Führungsschienenrichter entfernen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

16.3 Sägekette schärfen

Es erfordert viel Übung, Sägeketten richtig zu schärfen.

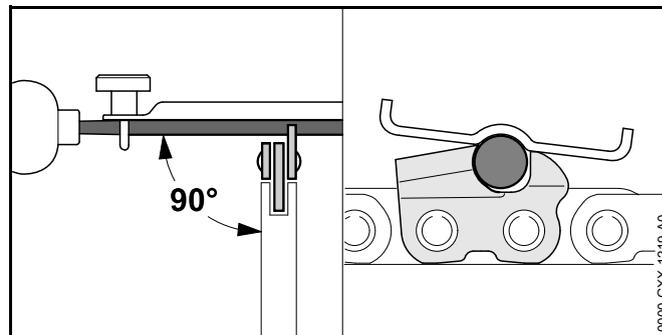
STIHL Feilen, STIHL Feilhilfen, STIHL Schärfergeräte und die Broschüre „STIHL Sägeketten schärfen“ helfen, die Sägekette richtig zu schärfen. Die Broschüre ist unter www.stihl.com/sharpening-brochure verfügbar.

STIHL empfiehlt, Sägeketten von einem STIHL Fachhändler schärfen zu lassen.

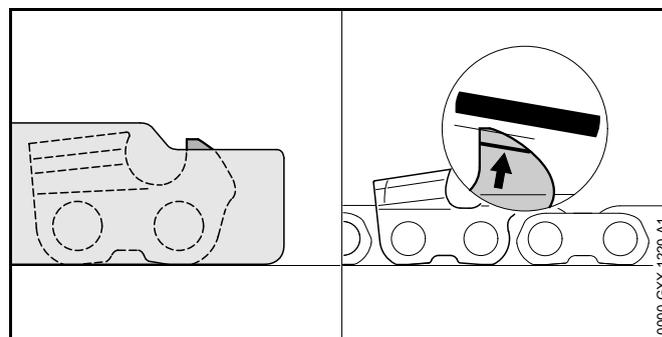
WARNUNG

Die Schneidezähne der Sägekette sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.

- ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.



- ▶ Jeden Schneidezahn mit einer Rundfeile so feilen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Rundfeile passt zur Teilung der Sägekette.
 - Die Rundfeile wird von innen nach außen geführt.
 - Die Rundfeile wird im rechten Winkel zur Führungsschiene geführt.
 - Der Schärfwinkel von 30° wird eingehalten.



- ▶ Tiefenbegrenzer mit einer Flachfeile so feilen, dass sie bündig mit der STIHL Feillehre und parallel zur Verschleißmarkierung sind. Die STIHL Feillehre muss zur Teilung der Sägekette passen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17 Reparieren

17.1 Motorsäge und Akku reparieren

Der Benutzer kann die Motorsäge, Führungsschiene, Sägekette und den Akku nicht selbst reparieren.

- ▶ Falls die Motorsäge, Führungsschiene oder Sägekette beschädigt sind: Motorsäge, Führungsschiene oder Sägekette nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- ▶ Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

18 Störungen beheben

18.1 Störungen der Motorsäge oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Motorsäge läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	▶ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen. ▶ Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	In der Motorsäge besteht eine Störung.	▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen. ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ▶ Akku einsetzen. ▶ Kettenbremse lösen. ▶ Motorsäge einschalten. ▶ Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsäge ist zu warm.	▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen. ▶ Motorsäge abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Kettenbremse lösen. ▶ Motorsäge einschalten. ▶ Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
		Die elektrische Verbindung zwischen der Motorsäge und dem Akku ist unterbrochen.	▶ Kettenbremse einlegen und Akku herausnehmen und erneut einsetzen.
		Die Motorsäge oder der Akku sind feucht.	▶ Motorsäge oder Akku trocknen lassen.
Die Motorsäge schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsäge ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Motorsäge abkühlen lassen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
		Es besteht eine elektrische Störung.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Motorsäge einschalten.
Die Betriebszeit der Motorsäge ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	▶ Akku ersetzen.
Im Schnittbereich raucht es oder es riecht verbrannt.		Die Sägekette ist nicht richtig geschärft.	Sägekette richtig schärfen.
		Im Öltank ist zu wenig Sägeketten-Haftöl.	Sägeketten-Haftöl einfüllen.
		Die Kettenschmierung fördert zu wenig Sägeketten-Haftöl.	Motorsäge nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
		Die Sägekette ist zu stark gespannt.	Sägekette richtig spannen.
		Die Motorsäge wird nicht richtig angewendet.	Anwendung erklären lassen und üben.

19 Technische Daten

19.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C

MSA 160 C

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AP
 - STIHL AR
- Gewicht ohne Akku, Führungsschiene und Sägekette: 2,7 kg
- Maximaler Inhalt des Öltanks: 210 cm³ (0,21 l)

MSA 200 C

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AP
 - STIHL AR
- Gewicht ohne Akku, Führungsschiene und Sägekette: 2,9 kg
- Maximaler Inhalt des Öltanks: 210 cm³ (0,21 l)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.2 Kettenräder und Kettengeschwindigkeiten

MSA 160 C

Folgende Kettenräder können verwendet werden:

- 6-zählig für 1/4" P
 - Maximale Kettengeschwindigkeit nach ISO 11681: 16,1 m/s

MSA 200 C

Folgende Kettenräder können verwendet werden:

- 7-zählig für 1/4" P
 - Maximale Kettengeschwindigkeit nach ISO 11681: 18,8 m/s

19.3 Mindestnuttiefe der Führungsschienen

Die Mindestnuttiefe hängt von der Teilung der Führungsschiene ab.

- 1/4" P: 4 mm

19.4 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Zulässiger Temperaturbereich für Verwendung und Aufbewahrung: - 10 °C bis + 50 °C

19.5 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

MSA 160 C

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60745-2-13: 84 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{wA} gemessen nach EN 60745-2-13: 95 dB(A)
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach EN 60745-2-13:
 - Bedienungsgriff: 2,9 m/s²
 - Griffrohr: 2,7 m/s²

MSA 200 C

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60745-2-13: 84 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{wA} gemessen nach EN 60745-2-13: 95 dB(A)
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach EN 60745-2-13:
 - Bedienungsgriff: 3,9 m/s²
 - Griffrohr: 4,6 m/s²

Die angegebenen Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung. Die angegebenen Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.6 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Kombinationen der Führungsschienen und Sägeketten

20.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C

Teilung	Treibglieddicke/ Nutweite	Länge	Führungsschiene	Zähnezahl Umlenkstern	Anzahl Treibglieder	Sägekette
1/4" P	1,1 mm	25 cm	Rollomatic E Mini	8	56	71 PM3 (Typ 3670)
		30 cm			64	
		35 cm			72	

Die Schnittlänge einer Führungsschiene hängt von der verwendeten Motorsäge und Sägekette ab. Die tatsächliche Schnittlänge einer Führungsschiene kann geringer als die angegebene Länge sein.

21 Ersatzteile und Zubehör

21.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL® Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.



STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

22 Entsorgen

22.1 Motorsäge und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

- ▶ Motorsäge, Führungsschiene, Sägekette, Akku, Zubehör und Verpackung vorschriftsmäßig und umweltfreundlich entsorgen.

23 EU-Konformitätserklärung

23.1 Motorsägen STIHL MSA 160 C, MSA 200 C

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen
Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Motorsäge
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: MSA 160 C, Serienidentifizierung: 1250
- Typ: MSA 200 C, Serienidentifizierung: 1251

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 60745-1 und EN 60745-2-13.

Die EG-Baumusterprüfung nach Richtlinie 2006/42/EG, Art. 12.3(b) wurde durchgeführt bei: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut (NB 0366), Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Deutschland

- Zertifizierungsnummer: 40040600 MSR

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schalleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V verfahren.

MSA 160 C

- Gemessener Schalleistungspegel: 97 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel: 99 dB(A)

MSA 200 C

- Gemessener Schalleistungspegel: 96 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel: 98 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf der Motorsäge angegeben.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.

Thomas Elsner, Leiter Produktmanagement und Services

24 Anschriften

24.1 STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

24.2 STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.
Chrlická 753
664 42 Modřice

24.3 STIHL Importeure

BOSNIEN-HERZEGOWINA

UNIKOMERC d. o. o.
Bišće polje bb
88000 Mostar
Telefon: +387 36 352560

Fax: +387 36 350536

KROATIEN

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.
Sjedište:
Amruševa 10, 10000 Zagreb
Prodaja:
Ulica Kneza Ljudevita Posavskog 56, 10410 Velika Gorica
Telefon: +385 1 6370010
Fax: +385 1 6221569

TÜRKEI

SADAL TARIM MAKİNALARI DIŞ TİCARET A.Ş.
Alsancak Sokak, No:10 I-6 Özel Parsel
34956 Tuzla, İstanbul
Telefon: +90 216 394 00 40
Fax: +90 216 394 00 44

25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

25.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.



WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

25.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

25.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Leitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Leitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Leitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

25.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind**

oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine**

Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

25.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

25.8 Sicherheitshinweise für Kettensägen

- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim

Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.

- **Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- **Halten Sie die Kettensäge an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette in Berührung mit verborgenen Stromleitungen oder dem eigenen Netzkabel kommen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Tragen Sie Augenschutz. Weitere Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum, einer Leiter, von einem Dach oder einer instabilen Standfläche.** Bei Betrieb in einer solchen Weise besteht Verletzungsgefahr.
- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie einer Leiter können zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der**

Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen.

Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.

- **Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Versuchen Sie nicht einen Baum zu fällen, bevor Sie nicht ein klares Verständnis aller zugehörigen Vorgehensweisen haben.** Der Benutzer oder andere Personen können durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt werden.

25.9 Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags

Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung des Bedieners geschlagen wird.

Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene rasch in Bedienerichtung zurückstoßen.

Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten

Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann der Bediener die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschiene und Sägeketten.** Falsche Ersatzschiene und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zum Rückschlag.

Contents

1	Introduction	45	9	Switching the Saw On/Off	62
2	Guide to Using this Manual	45	9.1	Switching On	62
2.1	Applicable Documentation	45	9.2	Switching Off	62
2.2	Warning Notices in Text	46	10	Testing the Chain Saw and Battery	62
2.3	Symbols in Text	46	10.1	Checking the Chain Sprocket	62
3	Overview	46	10.2	Checking the Guide Bar	63
3.1	Chainsaw and Battery	46	10.3	Checking the Saw Chain	63
3.2	Symbols	47	10.4	Testing the Chain Brake	64
4	Safety Precautions	48	10.5	Checking the Controls	64
4.1	Warning Signs	48	10.6	Checking Chain Lubrication	64
4.2	Intended Use	48	10.7	Testing the Battery	64
4.3	The Operator	49	11	Operating the Saw	65
4.4	Clothing and Equipment	49	11.1	Holding and Controlling the Chainsaw	65
4.5	Work Area and Surroundings	50	11.2	Sawing	65
4.6	Safe Condition	50	11.3	Limbing	65
4.7	Working	52	11.4	Felling	66
4.8	Reactive Forces	55	12	After Finishing Work	70
4.9	Transporting	56	12.1	After Finishing Work	70
4.10	Storing	56	13	Transporting	71
4.11	Cleaning, Maintenance and Repairs	57	13.1	Transporting the Chainsaw	71
5	Preparing the Saw for Operation	58	13.2	Transporting the Battery	71
5.1	Preparing the Saw for Operation	58	14	Storing	71
6	Assembling the Saw	58	14.1	Storing the Chainsaw	71
6.1	Mounting and Removing the Bar and Chain	58	14.2	Storing the Battery	71
6.2	Tensioning the Saw Chain	60	15	Cleaning	71
6.3	Filling Up with Chain Oil	60	15.1	Cleaning the Saw	71
7	Engaging and Disengaging the Chain Brake	61	15.2	Cleaning the Bar and Chain	71
7.1	Engaging the Chain Brake	61	15.3	Cleaning the Battery	72
7.2	Disengaging the Chain Brake	61	16	Maintenance	72
8	Removing and Fitting the Battery	61	16.1	Maintenance Intervals	72
8.1	Fitting the Battery	61	16.2	Deburring the Guide Bar	72
8.2	Removing the Battery	62	16.3	Sharpening the Saw Chain	72
			17	Repairing	73

STIHL

This instruction manual is protected by copyright. All rights reserved, especially the rights to reproduce, translate and process with electronic systems.

17.1 Repairing the Chainsaw and Battery	73
18 Troubleshooting	74
18.1 Troubleshooting Chainsaw or Battery	74
19 Specifications	76
19.1 STIHL MSA 160 C, MSA 200 C Chainsaws	76
19.2 Chain Sprockets and Chain Speeds	76
19.3 Minimum groove depth of guide bars	76
19.4 STIHL AP battery	76
19.5 Noise and Vibration Data	76
19.6 REACH	77
20 Bar and Chain Combinations	78
20.1 STIHL MSA 160 C, MSA 200 C Chainsaws	78
21 Spare Parts and Accessories	79
21.1 Spare Parts and Accessories	79
22 Disposal	79
22.1 Disposing of Chainsaw and Battery	79
23 EC Declaration of Conformity	79
23.1 STIHL MSA 160 C, MSA 200 C Chainsaws	79
24 General Power Tool Safety Warnings	80
24.1 Introduction	80
24.2 Work area safety	80
24.3 Electrical safety	80
24.4 Personal safety	80
24.5 Power tool use and care	81
24.6 Battery tool use and care	81
24.7 Service	82
24.8 Chain saw safety warnings	82
24.9 Causes and operator prevention of kickback:	83

1 Introduction

Dear Customer,

Thank you for choosing STIHL. We develop and manufacture our quality products to meet our customers' requirements. The products are designed for reliability even under extreme conditions.

STIHL also stands for premium service quality. Our specialist dealers guarantee competent advice and instruction as well as comprehensive service support.

We thank you for your confidence in us and hope you will enjoy working with your STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT: READ BEFORE USE AND KEEP IN A SAFE PLACE.

2 Guide to Using this Manual

2.1 Applicable Documentation

Local safety regulations apply.

- ▶ Read, understand and save the following documents in addition to this instruction manual:
 - User instructions for STIHL AR battery
 - Instruction manual for AP belt bag with connecting cable
 - Safety notes and precautions for STIHL AP battery
 - Instruction manual for STIHL AL 101, 300, 500 chargers
 - Safety information for STIHL batteries and products with built-in batteries: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Warning Notices in Text

DANGER

This notice refers to risks which result in serious or fatal injury.

- ▶ Serious or fatal injuries can be avoided by taking the precautions mentioned.

WARNING

This notice refers to risks which **can** result in serious or fatal injury.

- ▶ Serious or fatal injuries can be avoided by taking the precautions mentioned.

NOTICE

This notice refers to risks which can result in damage to property.

- ▶ Damage to property can be avoided by taking the precautions mentioned.

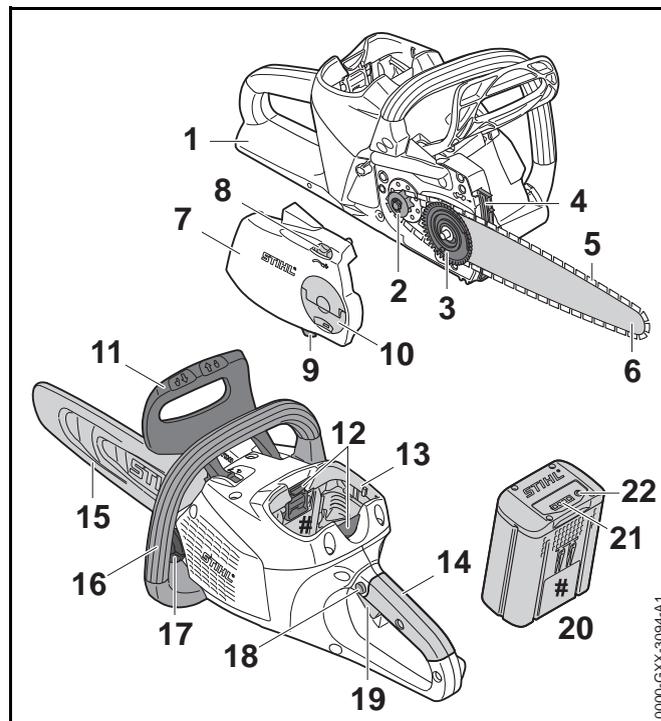
2.3 Symbols in Text



This symbol refers to a chapter in this instruction manual.

3 Overview

3.1 Chainsaw and Battery



1 Rear Hand Guard

Protects operator's right hand from contact with the chain if it comes off the bar or breaks.

2 Chain Sprocket

Toothed wheel that drives the chain.

3 Tensioning Gear

Moves guide bar to increase or reduce chain tension.

4 Spiked Bumper

Toothed stop for holding saw steady against wood while cutting.

5 Saw Chain

Cuts the wood.

6 Guide Bar

Supports and guides the saw chain.

7 Chain Sprocket Cover

Covers the chain sprocket and secures the guide bar to the chainsaw.

8 Adjusting Wheel

Permits precise adjustment of chain tension.

9 Chain Catcher

Reduces risk of operator contact with the chain if it comes off the bar or breaks.

10 Wingnut

Secures chain sprocket cover to chainsaw.

11 Front Hand Guard

Helps protect operator's left hand from contact with the saw chain, serves to engage the chain brake and activates the chain brake by inertia in certain kickback situations.

12 Locking Lever

Secures the battery in the battery compartment.

13 Battery Compartment

Accommodates the battery.

14 Control Handle

For operating, holding and controlling the chainsaw.

15 Chain Scabbard

Helps protect user from contact with saw chain.

16 Handlebar

For holding, controlling and carrying the chainsaw.

17 Oil Tank Cap

Closes the oil tank.

18 Lockout Button

Unlocks the trigger.

19 Trigger

Switches the chainsaw on and off.

20 Battery

Supplies power to the chainsaw.

21 LEDs

Indicate battery's state of charge and malfunctions.

22 Button

Activates the LEDs on the battery.

Rating Label with Serial Number**3.2 Symbols**

Meanings of symbols that may be on the chainsaw and battery:



This symbol shows the direction of rotation of the chain.



Turn in this direction to tension the saw chain.



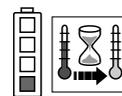
This symbol marks the chain oil tank.



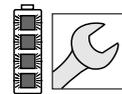
The chain brake is engaged in this direction.



The chain brake is disengaged in this direction.



1 LED glows red. Battery too hot or too cold.



4 LEDs flash red. There is a malfunction in the battery.



Length of guide bar that may be used.



Guaranteed sound power level according to directive 2000/14/EC in dB(A) in order to make sound emissions of products comparable.

 The data next to this symbol indicates the energy content of the battery according to the cell manufacturer's specification. The energy content available during operation is lower.

 Do not dispose of the product with your household waste.

4 Safety Precautions

4.1 Warning Signs

Meanings of warning signs on the chainsaw and battery:



Observe safety notices and take the necessary precautions.



Read, understand and save the instruction manual.



Wear safety glasses and a hard hat.



Observe safety notices on kickback and take the necessary precautions.



Always remove the battery during work breaks, transport, storage, maintenance or repairs.



Protect battery from heat and fire.



Do not immerse battery in fluids.



Observe battery's specified temperature range.

4.2 Intended Use

The STIHL MSA 160 C/MSA 200 C chainsaw is designed for cutting wood, limbing and felling small diameter trees and maintaining garden trees.

The chainsaw may be used in the rain.

The chainsaw is powered by a STIHL AP battery or a STIHL AR battery.

If it is necessary to work on a safe raised platform, the chainsaw may be used only with a STIHL AP battery inserted directly in the saw.

WARNING

- Batteries not explicitly approved for the chainsaw by STIHL may cause a fire or explosion. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Use the chainsaw with a STIHL AP battery or a STIHL AR battery.
- Using the chainsaw or the battery for purposes for which they were not intended may result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Use the chainsaw as described in this instruction manual.
 - ▶ Use the battery as described in this instruction manual or the instruction manual for the STIHL AR battery.

4.3 The Operator

⚠ WARNING

- Users without adequate training or instruction cannot recognize or assess the risks involved in using the chainsaw and battery. The user or other persons may sustain serious or fatal injuries.



- ▶ Read, understand and save the instruction manual.

- ▶ If the chainsaw or battery is passed on to another person: Always give them the instruction manual.
- ▶ Make sure the user meets the following requirements:
 - The user must be rested.
 - The user must be in good physical condition and mental health to operate and work with the chainsaw and battery. If the user's physical, sensory or mental ability is restricted, he or she may work only under the supervision of or as instructed by a responsible person.
 - The user is able to recognize and assess the risks involved in using the chainsaw and battery.
 - The user must be of legal age or is being trained in a trade under supervision in accordance with national rules and regulations.
 - The user has received instruction from a STIHL servicing dealer or other experienced user before working with the chainsaw for the first time.
 - The user must not be under the influence of alcohol, medication or drugs.
- ▶ If the user is working with a chainsaw for the first time: Practice cutting logs on a sawhorse or other support.
- ▶ If you have any queries: Contact a STIHL servicing dealer for assistance.

4.4 Clothing and Equipment

⚠ WARNING

- Long hair can become entangled in the saw during operation. This can result in serious injuries.
 - ▶ Tie up and confine long hair so that it cannot be entangled in the saw.
- Objects can be thrown through the air at high speed during operation. This can result in personal injury.



- ▶ Wear snug-fitting safety glasses. Suitable glasses that have been tested and labeled in accordance with EN 166 or national standards are available from retailers.

- ▶ STIHL recommends that you wear a face shield.
- ▶ Wear a long-sleeved, snug-fitting upper garment.

- Falling objects can cause head injuries.



- ▶ If there is a danger of falling objects during operation: Wear a safety hard hat.

- Dust can be whipped up during operation: Whipped up dust can damage the respiratory passages and cause allergic reactions.
 - ▶ Wear a respirator.
- Inappropriate clothing can snag on wood, brush or the saw. Not wearing personal protective equipment may result in serious injury.
 - ▶ Wear snug-fitting clothing.
 - ▶ Do not wear a scarf or jewelry.

- The user can come into contact with the rotating saw chain during operation. This can result in serious injuries.
 - ▶ Wear long trousers of the appropriate cut-retardant class.
- The user can be cut by the wood during operation. The user can come into contact with the saw chain during cleaning and maintenance work. This can result in personal injury.
 - ▶ Wear work gloves made of durable material.
- Wearing unsuitable footwear may cause you to slip or stumble. Contact with the rotating saw chain can result in cuts. This can result in personal injury.
 - ▶ Wear chainsaw boots with cut retardant inlays.

4.5 Work Area and Surroundings

4.5.1 Chainsaw

▲ WARNING

- Bystanders, children and animals are not aware of the dangers of the chainsaw or thrown objects. Innocent bystanders, children and animals may be seriously injured and damage to property may occur.
 - ▶ Keep bystanders, children and animals away from the work area.
 - ▶ Do not leave the chainsaw unattended.
 - ▶ Make sure that children cannot play with the chainsaw.
- Electrical components of the chainsaw can produce sparks. Sparks may cause a fire or an explosion in an easily combustible or explosive environment. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Do not work in an easily combustible or explosive environment.

4.5.2 Battery

▲ WARNING

- Bystanders, children and animals cannot recognize or assess the dangers of the battery. Innocent children, bystanders and animals may be seriously injured.
 - ▶ Keep children, bystanders and animals away from the work area.
 - ▶ Do not leave the battery unattended.
 - ▶ Make sure that children cannot play with the battery.
- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain ambient conditions, it may catch fire or explode. This can result in serious injuries and damage to property.



- ▶ Protect battery from heat and fire.
- ▶ Do not throw the battery into a fire.



- ▶ Use and store the battery at temperatures between -10°C and +50°C.



- ▶ Do not immerse battery in fluids.

- ▶ Keep battery away from metallic objects.
- ▶ Do not expose battery to high pressure.
- ▶ Do not expose battery to microwaves.
- ▶ Protect battery from chemicals and salts.

4.6 Safe Condition

4.6.1 Chainsaw

The chainsaw is in a safe condition if the following points are observed:

- The saw is not damaged.

- The saw is clean.
- The chain catcher is not damaged.
- Chain brake is operating properly.
- The controls function properly and have not been modified.
- Chain lubrication is operating properly.
- Wear marks on chain sprocket are not deeper than 0.5 mm.
- A combination of guide bar and saw chain recommended in this instruction manual is mounted.
- The guide bar and chain are properly mounted.
- The chain is properly tensioned.
- Only original STIHL accessories designed for this saw are fitted.
- Accessories are properly mounted.
- The oil tank is closed.

⚠ WARNING

- If components do not comply with safety requirements, they will no longer function properly and safety devices may be rendered inoperative. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Work only with an undamaged chainsaw.
 - ▶ If the saw is dirty: Clean the saw.
 - ▶ Work only with an undamaged chain catcher.
 - ▶ Never modify your chainsaw. Exception: Mounting a combination of guide bar and saw chain recommended in this instruction manual.
 - ▶ If the controls do not function properly: Do not use your saw.
 - ▶ Only fit original STIHL accessories designed for this saw model.
 - ▶ Mount the guide bar and chain as described in this instruction manual.

- ▶ Mount accessories as described in this instruction manual or the instructions supplied with the accessory.
- ▶ Never insert objects in the saw's openings.
- ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer for assistance.

4.6.2 Guide Bar

The guide bar is in a safe condition if the following points are observed:

- Guide bar is not damaged.
- Guide bar is not deformed.
- The minimum groove depth is maintained,  19.3.
- Bar rails are free from burrs.
- Bar groove is not pinched or splayed.

⚠ WARNING

- If the guide bar is not in a safe condition, it can no longer support and guide the saw chain properly. The rotating saw chain can jump off the guide bar. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Work only with an undamaged guide bar.
 - ▶ If the groove depth is less than the minimum depth: Mount a new guide bar.
 - ▶ Deburr the guide bar every week.
 - ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer.

4.6.3 Saw Chain

The saw chain is in a safe condition if the following points are observed:

- Chain is not damaged.
- Chain is properly sharpened.
- The service marks on the cutters are still visible.

⚠ WARNING

- If components do not comply with safety requirements, they will no longer function properly and safety devices may be rendered inoperative. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Work only with an undamaged saw chain.
 - ▶ Sharpen the chain properly.
 - ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer for assistance.

4.6.4 Battery

The battery is in a safe condition if the following points are observed:

- Battery is undamaged.
- Battery is clean and dry.
- Battery functions properly and has not been modified.

⚠ WARNING

- A battery that is not in a safe condition cannot operate safely. This can result in serious injuries.
 - ▶ Never work with a damaged battery.
 - ▶ Never attempt to charge a damaged or defective battery.
 - ▶ If the battery is dirty or wet: Clean the battery and allow it to dry.
 - ▶ Never attempt to modify the battery.
 - ▶ Never insert objects in the battery's openings.
 - ▶ Never bridge the battery's contacts with metallic objects (short circuit).
 - ▶ Do not open the battery.
- Fluid may escape from a damaged battery. The fluid can cause irritation if it contacts the skin or eyes.
 - ▶ Avoid contact with the fluid.
 - ▶ In case of contact with the skin: Wash affected areas with plenty of water and soap.

- ▶ In case of contact with the eyes: Rinse eyes with plenty of water for at least 15 minutes and seek medical advice.
- A damaged or defective battery may smell unusual, emit smoke or burn. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ If the battery smells unusual or emits smoke: Do not use the battery and keep it away from combustible substances.
 - ▶ If the battery catches fire: Attempt to extinguish the battery with a fire extinguisher or water.

4.7 Working

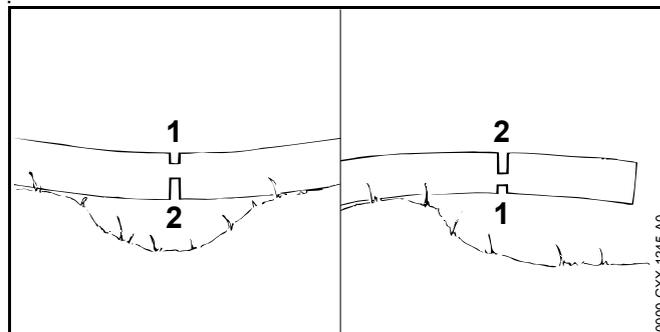
4.7.1 Cutting

⚠ WARNING

- Always work within calling distance of others in case help is needed.
 - ▶ Make sure that persons outside the work area are within calling distance.
- The user cannot concentrate on the work in certain situations. The user can lose control of the saw, stumble or fall and be seriously injured.
 - ▶ Work calmly and carefully.
 - ▶ If light and visibility are poor: Do not use your saw.
 - ▶ Operate the saw alone.
 - ▶ Do not work above shoulder height.
 - ▶ Watch out for obstacles.
 - ▶ Stand on the ground while working and keep a good balance. If it is necessary to work at a height and the chainsaw is used with a cable connected to a power supply: Use a lift bucket.
 - ▶ If you begin to feel tired: Take a break.

- The rotating saw chain can cut the operator. This can result in serious injuries.
 - ▶ Do not touch the rotating saw chain.
 - ▶ If the saw chain is blocked by an object: Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery. Then remove the object causing the blockage.
- The rotating chain becomes hot and expands. If the chain is not lubricated sufficiently or not re-tensioned at regular intervals, it may come off the guide bar or break. This can result in serious injuries and damage to property.
 - ▶ Use special chain oil.
 - ▶ Check oil level in tank regularly during cutting work. Before the oil tank runs empty: Fill up with chain oil.
 - ▶ Check chain tension regularly during cutting work. If chain tension is insufficient: Tension the chain.
- If the behavior of the saw changes during operation or feels unusual, it may no longer be in a safe condition. This can result in serious injuries and damage to property.
 - ▶ Stop work, remove the battery and contact your STIHL servicing dealer for assistance.
- Saw vibrations may occur during operation.
 - ▶ Wear gloves.
 - ▶ Take regular breaks.
 - ▶ If signs of circulation problems occur: Seek medical advice.
- Sparks may occur if the rotating chain makes contact with a hard object. Sparks may cause a fire in an easily combustible location. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Do not work in an easily combustible location.
- Note that the saw chain continues to rotate for a short period after you release the trigger. The rotating saw chain can cut the user. This can result in serious injuries.
 - ▶ Wait for the chain to come to a standstill.

⚠ WARNING



- The guide bar can be pinched when cutting wood that is under tension. The user can lose control of the saw and be seriously injured.
 - ▶ Make a relieving cut in the compression side (1) first, then perform bucking cut at the tension side (2).

⚠ DANGER

- Working near live electric cables can result in accidental contact with the chain and damage the cables. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Do not work near live electric cables.

4.7.2 Limbing

⚠ WARNING

- If the underside of the felled tree is limbed first, it will no longer be supported on the ground by branches. The tree can move during cutting work. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Cut through large limbs on the underside of the tree only after it has been bucked.
 - ▶ Do not stand on the log while limbing it.
- A branch may fall to the ground during limbing. The user may trip, fall or be seriously injured.
 - ▶ Limb from the base to the crown of the tree.

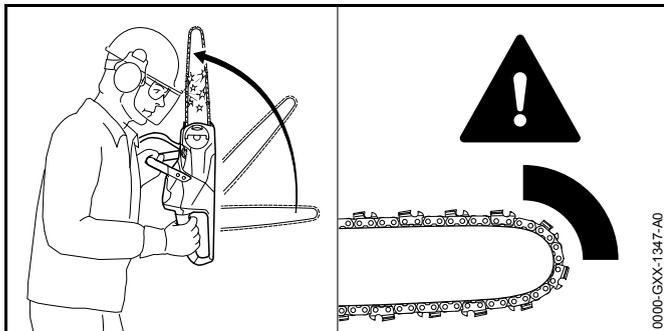
4.7.3 Felling

⚠ WARNING

- Inexperienced users cannot assess the dangers of felling a tree. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ If you have any queries: Do not fell the tree yourself.
- A tree and branches can fall on bystanders or objects during the felling operation. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Determine direction of fall so that the area in which the tree falls is clear.
 - ▶ Do not allow bystanders, children or animals within 2.5 tree lengths of the felling site.
 - ▶ Remove broken or dead branches from the tree crown before felling.
 - ▶ If broken or dead branches cannot be removed from the crown: Do not fell the tree.
 - ▶ Observe tree crown and crowns of neighboring trees and keep clear of falling branches.
- When the tree falls the trunk can break or spring back in the direction of the user. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Plan an escape path sideways behind the tree.
 - ▶ Walk backwards along the escape path and observe the falling tree.
 - ▶ Do not walk backwards down slopes.
- Obstacles in the work area and on the escape path can hinder the user. The user may trip and fall. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Remove all obstacles from the work area and escape path.
- If you cut into or through the hinge, stabilizing strap or holding strap too soon, the intended direction of fall cannot be controlled or the tree can fall prematurely. This can result in serious or fatal injuries and damage to property.
 - ▶ Do not cut into or through the hinge.
 - ▶ Cut through the stabilizing strap or holding strap last.
 - ▶ If the tree begins to fall too soon: Abandon the felling cut and retreat along the escape.
- Kickback can occur if the rotating chain in the upper quadrant of the bar nose makes contact with a hard felling wedge and is suddenly braked. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Use aluminum or plastic felling wedges.
- If the tree does not fall all the way to the ground or gets caught on another tree, the operator cannot finish the operation in a controlled manner.
 - ▶ Stop the felling operation and use a cable winch or suitable vehicle to pull the tree to the ground.

4.8 Reactive Forces

4.8.1 Kickback

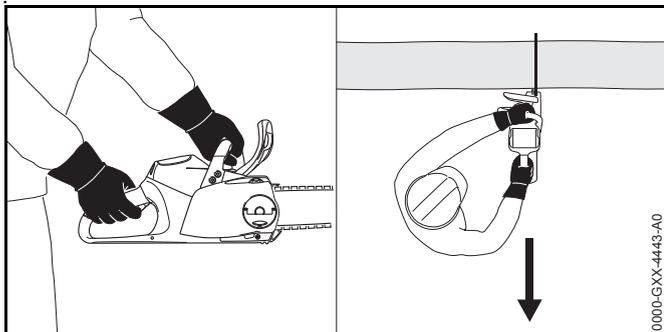


Kickback can be caused for the following reasons:

- The rotating saw chain in the upper quadrant of the bar nose makes contact with a hard object and is suddenly braked.
- The rotating saw chain is pinched at the bar nose.

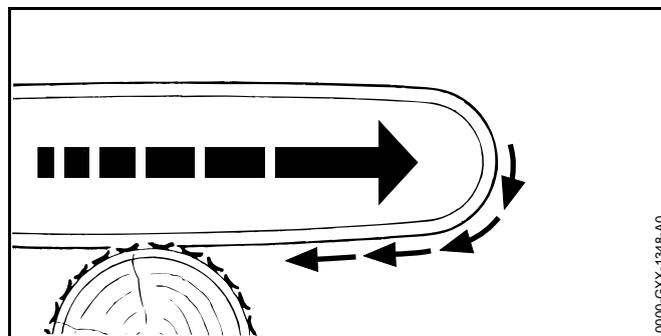
The chain brake cannot prevent kickback.

⚠ WARNING



- If kickback occurs, the saw can be thrown up in the direction of the operator. The operator can lose control of the saw and be seriously or fatally injured.
 - ▶ Hold the saw firmly with both hands.
 - ▶ Always keep your body out of the plane of the cutting attachment.
 - ▶ Use the working techniques described in this instruction manual.
 - ▶ Do not cut with the upper quadrant of the bar nose.
 - ▶ Always cut with a properly sharpened and tensioned saw chain.
 - ▶ Use a reduced kickback saw chain.
 - ▶ Use a guide bar with a narrow radius nose.
 - ▶ Always cut with the chain running at full speed.

4.8.2 Pull-in



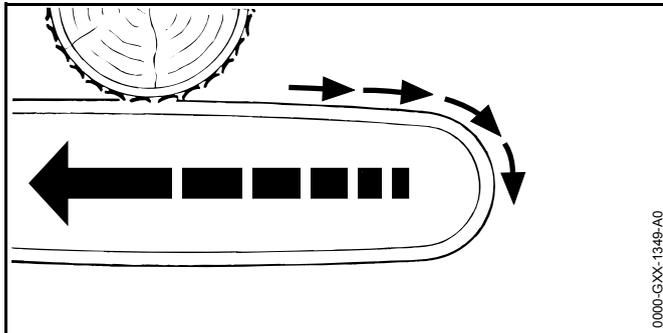
The saw is pulled away from the operator when the bottom of the bar is used for cutting.

⚠ WARNING

- If the rotating chain makes contact with a hard object and is suddenly pinched, the saw is abruptly jerked away from the operator. The operator can lose control of the saw and be seriously or fatally injured.
 - ▶ Hold the saw firmly with both hands.
 - ▶ Operate the saw as described in this instruction manual.

- ▶ Keep the guide bar straight in the cut.
- ▶ Apply the spiked bumper properly.
- ▶ Always cut with the chain running at full speed.

4.8.3 Pushback



The saw is pushed back toward the operator when the top of the bar is used for cutting.

⚠ WARNING

- If the rotating chain makes contact with a hard object and is suddenly pinched, the saw can be abruptly pushed back toward the operator. The operator can lose control of the saw and be seriously or fatally injured.
 - ▶ Hold the saw firmly with both hands.
 - ▶ Operate the saw as described in this instruction manual.
 - ▶ Keep the guide bar straight in the cut.
 - ▶ Always cut with the chain running at full speed.

4.9 Transporting

4.9.1 Chainsaw

⚠ WARNING

- The saw may turn over or shift during transport. This may result in personal injuries and damage to property.



- ▶ Remove the battery.

- ▶ Engage the chain brake.
- ▶ Fit the scabbard so that it completely covers the guide bar.
- ▶ Secure the chainsaw with lashing straps or a net to prevent it turning over and moving.

4.9.2 Battery

⚠ WARNING

- The battery is not protected against all ambient conditions. The battery may be damaged if it is exposed to certain ambient conditions and damage to property may occur.
 - ▶ Never transport a damaged battery.
 - ▶ Store the battery in non-conductive packaging.
- The battery may turn over or shift during transport. This may result in personal injuries and damage to property.
 - ▶ Pack the battery in packaging in such a way that it cannot move.
 - ▶ Secure the packaging so that it cannot move.

4.10 Storing

4.10.1 Chainsaw

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of a chainsaw and can be seriously injured.



- ▶ Remove the battery.

- ▶ Engage the chain brake.

- ▶ Fit the scabbard so that it completely covers the guide bar.
- ▶ Store the saw out of the reach of children.
- Dampness can corrode the electrical contacts on the saw and metal components. This can damage the saw.



- ▶ Remove the battery.

- ▶ Store the saw in a clean and dry condition.

4.10.2 Battery

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of the battery and can be seriously injured.
 - ▶ Store the battery out of the reach of children.
- The battery is not protected against all ambient conditions. The battery may be damaged if it is exposed to certain ambient conditions.
 - ▶ Store the battery in a clean and dry condition.
 - ▶ Store the battery in an enclosed location.
 - ▶ Store the battery separately from the chain saw and charger.
 - ▶ Store the battery in non-conductive packaging.
 - ▶ Store the battery at temperatures between -10°C and +50°C.

4.11 Cleaning, Maintenance and Repairs

⚠ WARNING

- The saw may start unintentionally if the battery is left in place during cleaning, maintenance or repair operations. This can result in serious injuries and damage to property.



- ▶ Remove the battery.

- ▶ Engage the chain brake.

- Aggressive cleaning agents, a water jet or pointed objects can damage the saw, guide bar, saw chain, battery and charger. If the saw, guide bar, saw chain or battery are not cleaned correctly, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. This can result in serious injuries.
 - ▶ Clean the saw, guide bar, saw chain and battery as described in this instruction manual.
- If the saw, guide bar, saw chain or battery are not properly serviced or repaired, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. This can result in serious or fatal injuries.
 - ▶ Do not attempt to service or repair the chainsaw or battery.
 - ▶ If the chainsaw or the battery require servicing or repairs: Contact your STIHL servicing dealer for assistance.
 - ▶ Service or repair the guide bar and chain as described in this instruction manual.
- The user can be cut by the sharp cutters while cleaning or servicing the saw chain. This can result in personal injury.
 - ▶ Wear work gloves made of durable material.

5 Preparing the Saw for Operation

5.1 Preparing the Saw for Operation

Perform the following steps before starting work:

- ▶ Make sure the following components are in a safe condition:
 - Chain saw,  4.6.1.
 - Guide bar,  4.6.2.
 - Saw chain,  4.6.3.
 - Battery,  4.6.4.
- ▶ Check the battery,  10.7.
- ▶ Recharge the battery fully as described in the instruction manual for the STIHL AL 101, 300, 500 chargers.
- ▶ Clean the saw,  15.1.
- ▶ Mount the bar and chain,  6.1.1.
- ▶ Tension the saw chain,  6.2.
- ▶ Fill up with chain oil,  6.3.
- ▶ Check the chain brake,  10.4.
- ▶ Check the controls,  10.5.
- ▶ Check chain lubrication,  10.6.
- ▶ If you cannot carry out this work: Do not use your chainsaw and contact your STIHL servicing dealer for assistance.

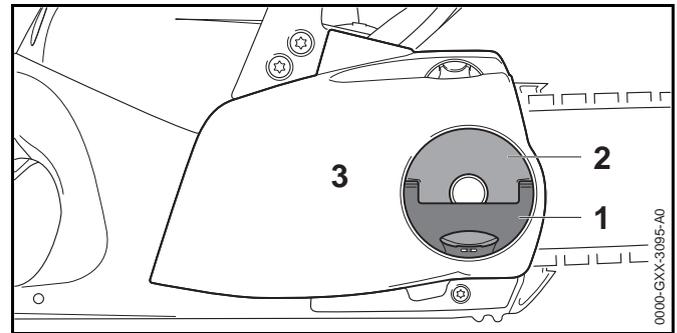
6 Assembling the Saw

6.1 Mounting and Removing the Bar and Chain

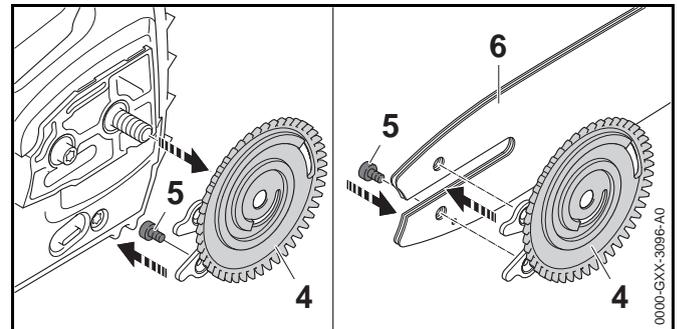
6.1.1 Mounting the Bar and Chain

The bar and chain combinations that can be used with the chain sprocket are listed in the specifications,  20.1.

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.



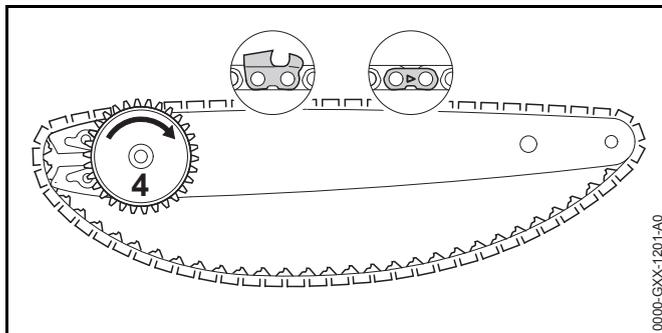
- ▶ Raise the grip (1) of the wingnut (2).
- ▶ Rotate the wingnut (2) counterclockwise until the chain sprocket cover (3) can be removed.
- ▶ Remove the chain sprocket cover (3).



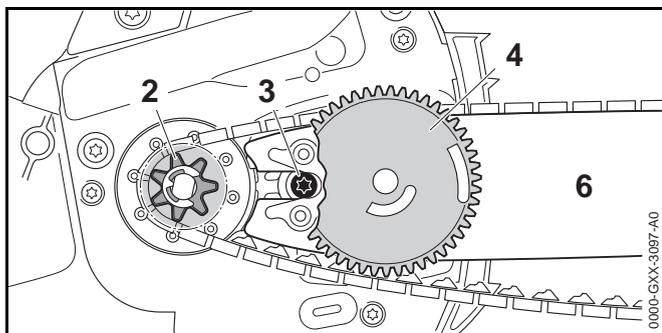
- ▶ Remove the tensioning gear (4).
- ▶ Take out the screw (5).
- ▶ Place the guide bar (6) on the tensioning gear (4) so that both pegs on the tensioning gear (4) engage the holes in the guide bar.

The guide bar (6) may be either way round. The logo on the guide bar may also be upside down.

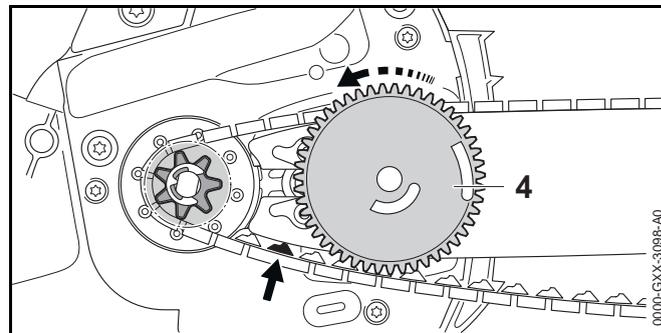
- ▶ Insert and tighten down the screw (5) firmly.



- ▶ Fit the chain in the bar groove so that the arrows on the tie straps on top of the bar point in the direction of rotation.
- ▶ Turn the tensioning gear (4) clockwise as far as stop.



- ▶ Fit the guide bar with tensioning gear and chain on the saw and check the following points:
 - The tensioning gear (4) faces the user.
 - Chain drive links are seated in teeth of chain sprocket (2).
 - Head of screw (3) locates in slot in guide bar (6).



- ▶ Disengage the chain brake.
- ▶ Rotate the tensioning gear (4) counterclockwise until the chain fits snugly against the bar. Make sure the drive link tangs engage the bar groove. The guide bar and chain are positioned against the saw.
- ▶ Fit the sprocket cover so that it is flush with the saw.
- ▶ If the sprocket cover is not flush with the saw: Turn the adjusting wheel slightly and refit the sprocket cover. The teeth of the adjusting wheel and tensioning gear must mesh.
- ▶ Rotate the wingnut clockwise until the chain sprocket cover is firmly seated.
- ▶ Fold down the grip of the wingnut.

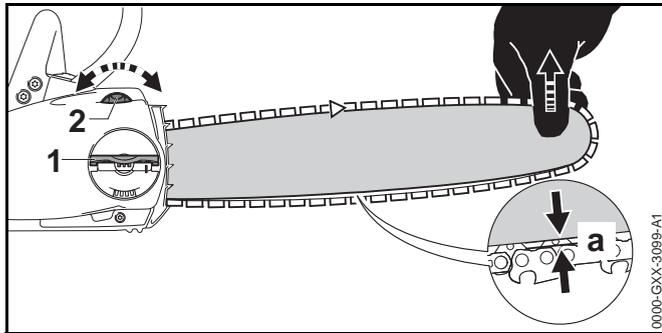
6.1.2 Removing the Bar and Chain

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Raise the grip of the wingnut.
- ▶ Rotate the wingnut counterclockwise until the chain sprocket cover can be removed.
- ▶ Remove the sprocket cover.
- ▶ Turn the tensioning gear clockwise as far as stop. The chain is now slack.
- ▶ Remove the bar and chain.
- ▶ Take out the screw in the tensioning gear.
- ▶ Remove the tensioning gear.

6.2 Tensioning the Saw Chain

The saw chain expands or contracts during cutting work. Chain tension changes as a result. Check chain tension regularly during operation and readjust if necessary.

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.



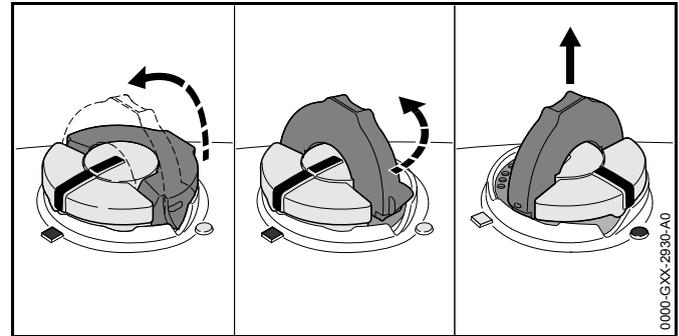
- ▶ Raise the grip of the wingnut (1).
- ▶ Rotate the wingnut (1) two turns counterclockwise. The wingnut (1) is loose.
- ▶ Disengage the chain brake.
- ▶ Hold the bar nose up and turn the tensioning screw (2) clockwise or counterclockwise until the following points apply:
 - Chain sag 'a' in the center of the bar is 1 - 2 mm.
 - The chain can still be pulled easily along the bar with two fingers.
- ▶ While still holding the bar nose up, rotate the wingnut (1) clockwise until the chain sprocket cover is firmly seated.
- ▶ If chain sag 'a' in the center of the bar is not 1 - 2 mm: Readjust chain tension.
- ▶ Fold down the grip of the wingnut (1).

6.3 Filling Up with Chain Oil

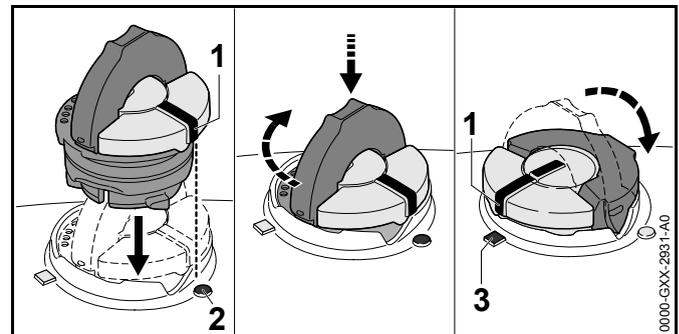
Chain oil lubricates and cools the rotating chain.

STIHL recommends you use a STIHL chain oil or an equivalent chain oil approved for chainsaws.

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Place your saw on a level surface so that the oil tank cap faces up.
- ▶ Use a damp cloth to clean the tank cap and the area around it.



- ▶ Swing the grip on the oil tank cap to the vertical position.
- ▶ Turn the oil tank cap counterclockwise as far as stop.
- ▶ Remove the oil tank cap.
- ▶ Fill up with chain oil, taking care not to spill any oil and do not overfill the tank.
- ▶ If the grip on the oil tank cap has dropped into the closed position: Raise the grip until it is vertical.

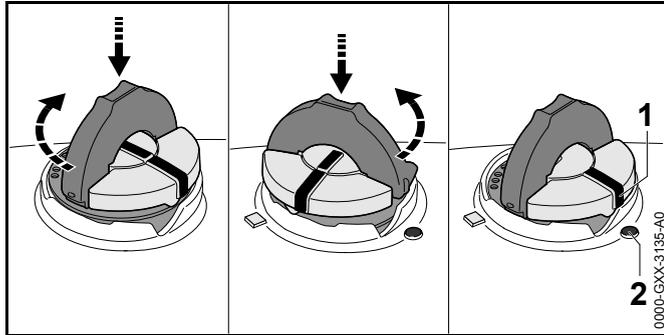


- ▶ Place the cap in the filler opening so that mark (1) lines up with mark (2).
- ▶ Press the cap down and rotate it clockwise as far as stop. The cap snaps into place. The mark (1) points to mark (3).

- ▶ Check to see if the oil tank cap can be pulled upwards and off.
- ▶ If the oil tank cap cannot be pulled upwards and off: Fold down the grip on the oil tank cap. The oil tank is closed.

If the oil tank cap can be pulled upwards and off, perform the following steps:

- ▶ Place the oil tank cap in the filler opening – in any position.



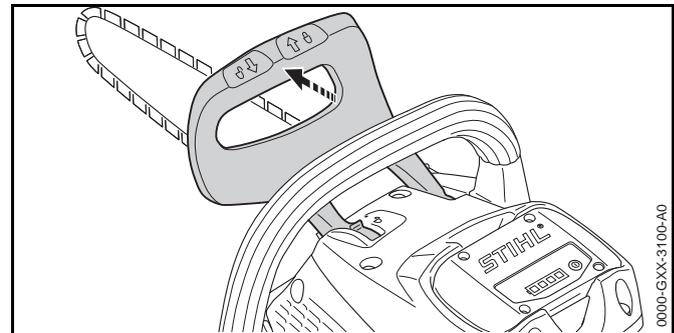
- ▶ Press the cap down and rotate it clockwise as far as stop.
- ▶ Press the cap down and rotate it counterclockwise until mark (1) points to mark (2).
- ▶ Now try again to close the oil tank.
- ▶ If the oil tank still cannot be closed properly: Do not use the chainsaw and contact a STIHL dealer for assistance. The chainsaw is not in a safe condition.

7 Engaging and Disengaging the Chain Brake

7.1 Engaging the Chain Brake

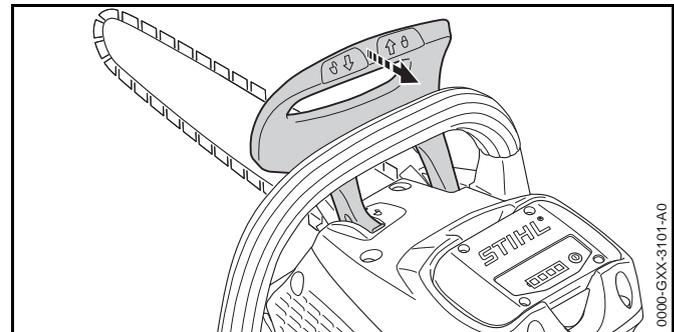
The saw is equipped with a chain brake.

The chain brake is activated by the inertia of the front hand guard if the kickback force is high enough or can be engaged by the operator.



- ▶ Push the hand guard away from the front handle with your left hand. The hand guard engages with an audible click. The chain brake is engaged.

7.2 Disengaging the Chain Brake

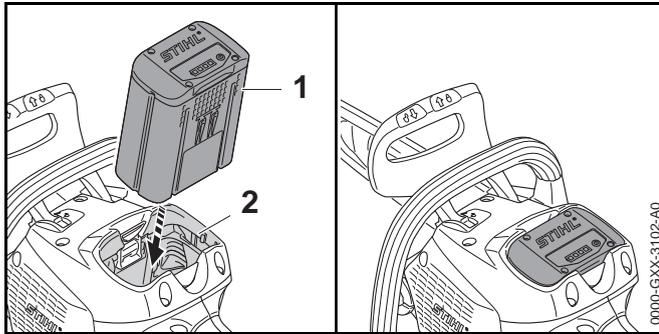


- ▶ Pull the hand guard toward the front handle with your left hand. The hand guard engages with an audible click. The chain brake is disengaged.

8 Removing and Fitting the Battery

8.1 Fitting the Battery

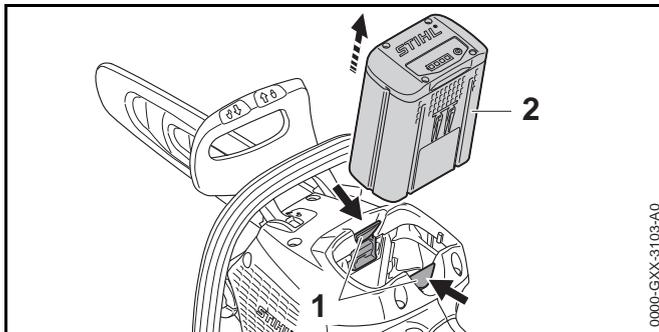
- ▶ Engage the chain brake.



- ▶ Push the battery (1) into the battery compartment (2) as far as stop.
The battery (1) engages in position with a click.

8.2 Removing the Battery

- ▶ Stand the saw on a level surface.

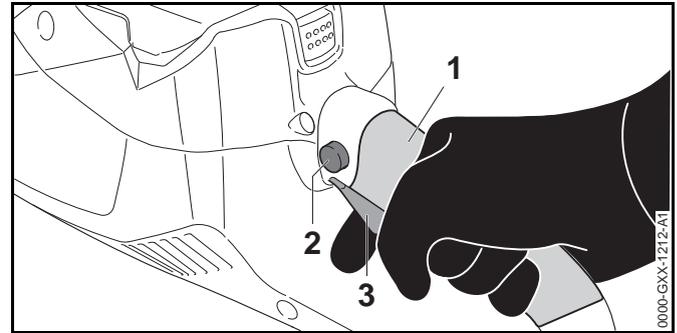


- ▶ Press both locking levers (1).
The battery (2) is unlocked and can be removed.

9 Switching the Saw On/Off

9.1 Switching On

- ▶ Disengage the chain brake.



- ▶ Hold the saw with your right hand on the grip area (1) of the control handle – wrap your thumb around the control handle.
- ▶ Depress the lockout button (2) with your thumb and hold it there.
- ▶ Pull the trigger (3) with your index finger and hold it there. The motor is accelerated and the chain rotates. Release the lockout button (2).
- ▶ Hold the saw with your left hand on the front handle – wrap your thumb around the handlebar.

9.2 Switching Off

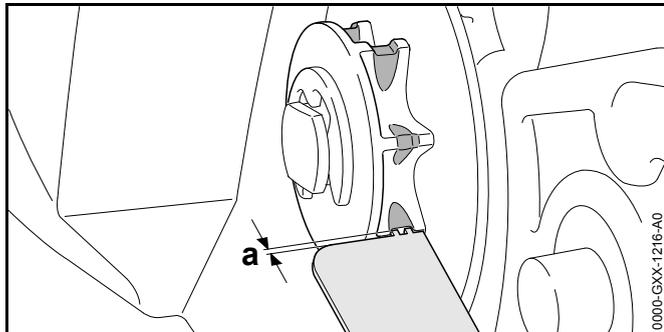
- ▶ Release the trigger.
The chain stops rotating.
- ▶ If the chain continues to rotate: Engage the chain brake, remove the battery and contact your STIHL servicing dealer for assistance.
The saw has a malfunction.

10 Testing the Chain Saw and Battery

10.1 Checking the Chain Sprocket

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Disengage the chain brake.
- ▶ Remove the chain sprocket cover.

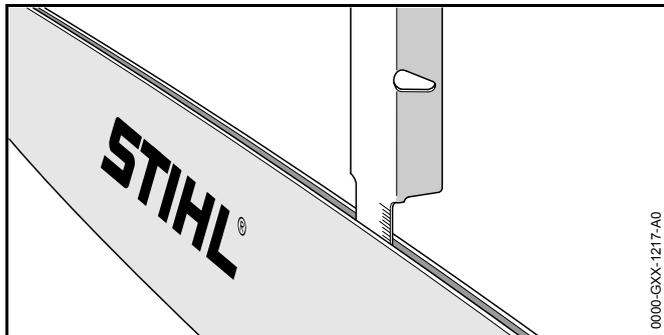
- ▶ Remove the bar and chain.



- ▶ Use a STIHL gauge to check the wear marks on the sprocket.
- ▶ If wear marks are deeper than $a = 0.5 \text{ mm}$: Do not use your chain saw and contact your STIHL servicing dealer. The chain sprocket must be replaced.

10.2 Checking the Guide Bar

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Remove the chain and guide bar.

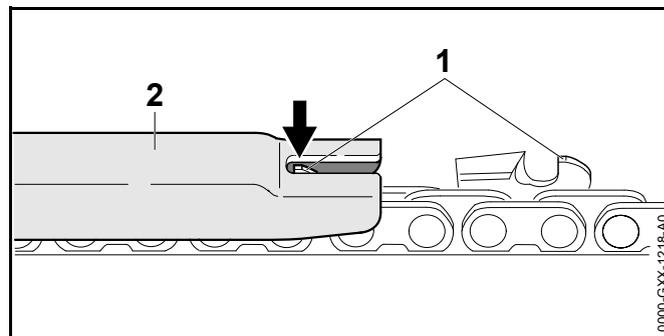


- ▶ Measure depth of bar groove with scale on STIHL filing gauge.
- ▶ Install a new guide bar if one of the following points applies:

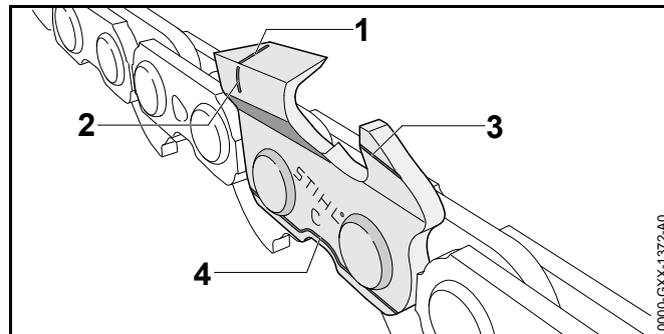
- Guide bar is damaged.
 - Measured bar depth is less than specified minimum depth, 19.3.
 - Bar groove is pinched or splayed.
- ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer.

10.3 Checking the Saw Chain

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.



- ▶ Use a STIHL filing gauge (2) to check the height of the depth gauges (1). The STIHL filing gauge must match the chain pitch.
- ▶ If a depth gauge (1) projects from the filing gauge (2): Lower the depth gauge (1), 16.3.



- ▶ Make sure the service marks (1 to 4) on the cutters are visible.

- ▶ If one of the service marks is not visible on a cutter: Do not use your chainsaw and contact your STIHL servicing dealer.
- ▶ Use a STIHL filing gauge to check that a filing angle of 30° has been maintained on all cutters. The STIHL filing gauge must match the chain pitch.
- ▶ If a filing angle of 30° has not been maintained: Resharpener the saw chain.
- ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer for assistance.

10.4 Testing the Chain Brake

- ▶ Engage the chain brake and remove the battery.

WARNING

The chain's cutters are very sharp. There is a risk of cut injuries.

- ▶ Wear work gloves made of durable material.
-
- ▶ Try to pull the chain along the guide bar by hand. If the chain cannot be pulled along the bar by hand, the chain brake is functioning.
 - ▶ If the chain can be pulled along the bar by hand: Do not use your chain saw and contact your STIHL servicing dealer. The chain brake is defective.

10.5 Checking the Controls

Lockout button and trigger lever

- ▶ Engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Attempt to pull the trigger lever without depressing the lockout button.
- ▶ If the trigger can be pulled: Contact your STIHL servicing dealer. The lockout button is faulty.
- ▶ Depress the lockout button and hold it in that position.
- ▶ Pull the trigger and then let it go.

- ▶ If the trigger is stiff or does not spring back to its idle position: Do not use your chain saw and contact your STIHL servicing dealer. The trigger has a malfunction.

Switching on

- ▶ Fit the battery.
- ▶ Disengage the chain brake.
- ▶ Depress the lockout button and hold it in that position.
- ▶ Pull the trigger and hold it there. The chain rotates.
- ▶ Release the trigger. The chain stops rotating.
- ▶ If the chain continues to rotate: Engage the chain brake, remove the battery and contact your STIHL servicing dealer. Your saw has a malfunction.

10.6 Checking Chain Lubrication

- ▶ Fit the battery.
- ▶ Disengage the chain brake.
- ▶ Hold the guide bar over a light surface.
- ▶ Switch on the saw. Chain oil is thrown off the chain and is visible on the light surface. Chain lubrication is operating properly.

If no chain oil can be seen:

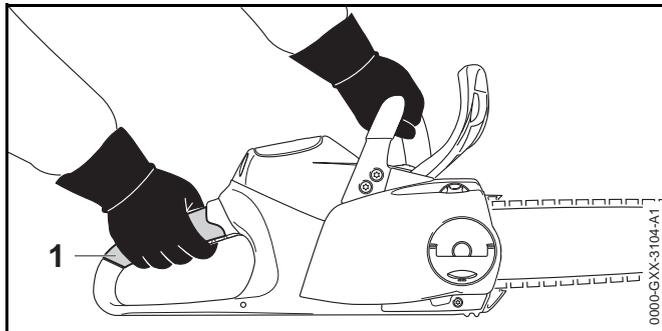
- ▶ Fill up with chain oil.
- ▶ Check chain lubrication again.
- ▶ If chain oil is still not visible on the light surface: Do not use your chain saw and contact your STIHL servicing dealer. Chain lubrication is defective.

10.7 Testing the Battery

- ▶ Press button on battery. The LEDs glow or flash.
- ▶ If the LEDs do not glow or flash: Do not use the battery and contact your STIHL servicing dealer. There is a malfunction in the battery.

11 Operating the Saw

11.1 Holding and Controlling the Chainsaw



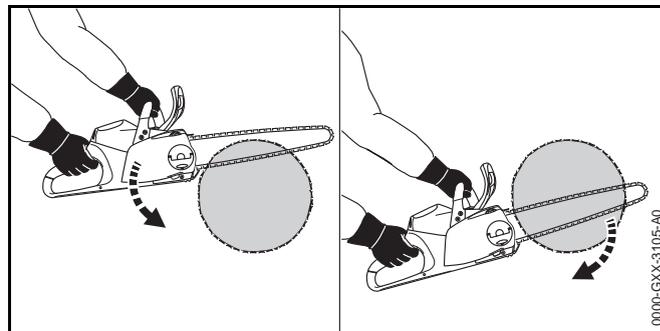
- ▶ Hold and control your saw with your left hand on the front handle and your right hand on the grip area (1) of the control handle. Wrap thumb of left hand around the front handle and thumb of right handle around the control handle.

11.2 Sawing

⚠ WARNING

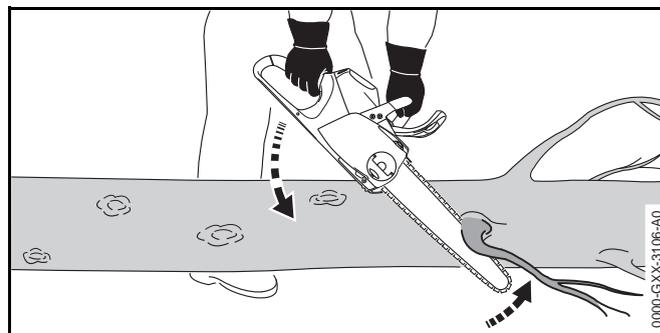
If kickback occurs, the saw can be thrown up in the direction of the operator. This can result in serious or fatal injuries.

- ▶ Always cut with the chain running at full speed.
 - ▶ Do not cut with the upper quadrant of the bar nose.
-
- ▶ Begin the cut with the chain running at full speed and keep the guide bar vertical.

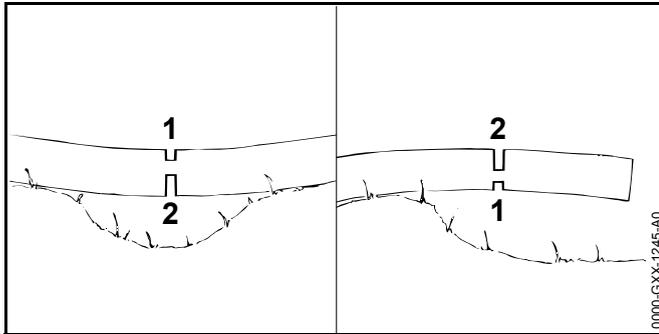


- ▶ Engage the bumper spike and use it as a fulcrum.
- ▶ Guide the full width of the bar into the wood and reposition the bumper spike as required.
- ▶ Take the weight of the saw at the end of the cut.

11.3 Limbing



- ▶ Support the saw on the log.
- ▶ With the chain running a full speed, pivot the bar upwards against the limb.
- ▶ Cut through the limb with the top of the bar.

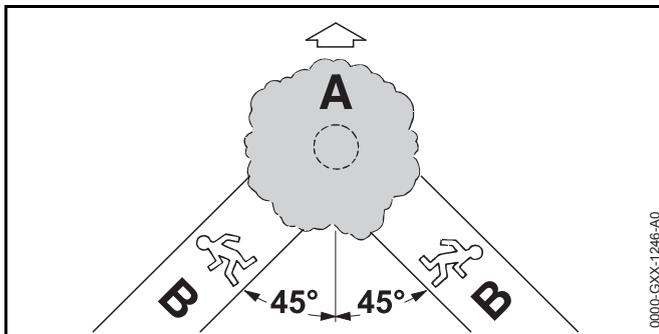


- ▶ If the limb is under tension: Make the relieving cut (1) at the compression side and then perform bucking cut (2) from the tension side.

11.4 Felling

11.4.1 Determining direction of fall and escape path

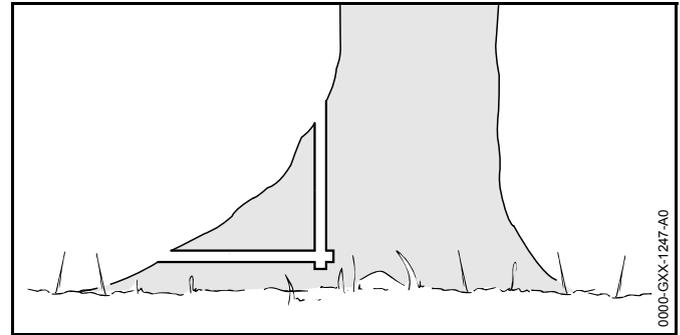
- ▶ Determine direction of fall so that the area in which the tree falls is clear.



- ▶ Observe the following points when planning escape path (B):
 - Escape path (B) at an angle of 45° to direction of fall (A).
 - No obstacles on the escape path (B).
 - The top of the tree can be observed.
 - If the escape path (B) is on a slope, it must be parallel to the slope.

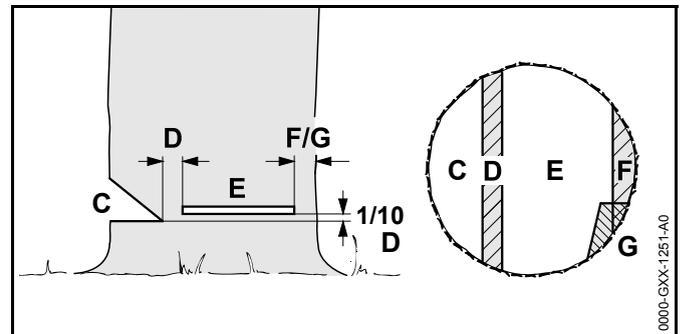
11.4.2 Preparing work area at base of tree

- ▶ Remove obstacles from work area at tree base.
- ▶ Remove growth from tree base.



- ▶ If the tree has large, healthy buttress roots: Make vertical cut first and then a horizontal cut, and remove the resulting piece.

11.4.3 Basic information on felling cut



C Felling notch

The felling notch determines the direction of fall.

D Hinge

The hinge helps control the falling tree. The width of the hinge is 1/10 of the trunk diameter.

E Felling cut

The tree is felled with the felling cut.

F Stabilizing strap

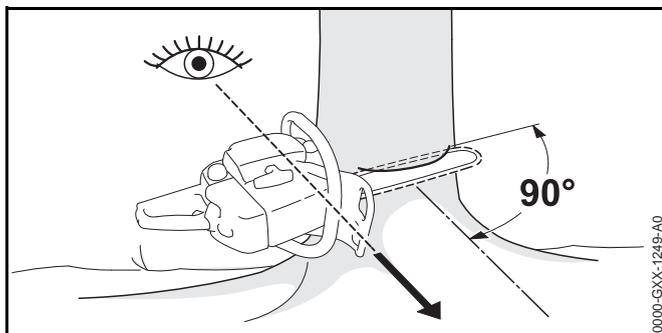
The stabilizing strap supports the tree and helps prevent it from falling prematurely. The width of the stabilizing strap is 1/10 to 1/5 of the trunk diameter.

G Holding strap

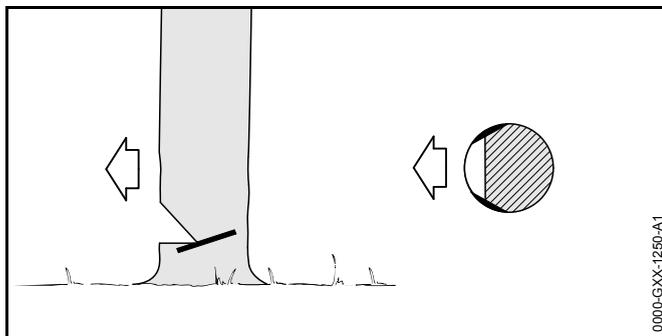
The holding strap supports the tree and helps prevent it from falling prematurely. The width of the holding strap is 1/10 to 1/5 of the trunk diameter.

11.4.4 Cutting the felling notch

The felling notch determines the direction in which the tree falls. Country-specific standards for making the felling notch must be observed.



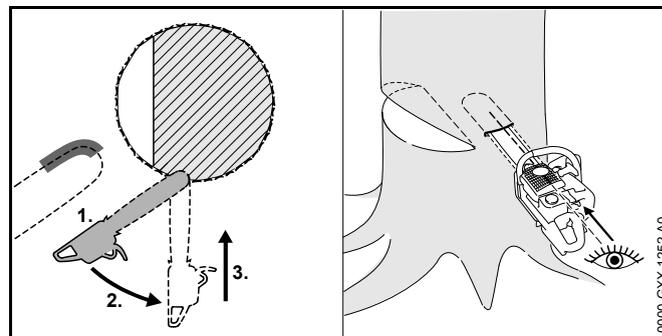
- ▶ Position the saw so that the felling notch is at a right angle to the direction of fall and the saw is close to the ground.
- ▶ Make the horizontal cut.
- ▶ Make the angle cut at 45° to the horizontal cut.



- ▶ If the wood is sound and long-fibered: Observe the following points when making sapwood cuts:
 - The cuts must be the same at both sides.
 - The cuts must be at same height as bottom of felling notch.
 - The width of the cuts is 1/10 of the trunk diameter.
 The trunk does not splinter when the tree falls.

11.4.5 Plunge cutting

Plunge cutting is a technique required for felling.



- ▶ Begin cut with the lower portion of the guide bar nose – with chain running at full speed.
- ▶ Cut until depth of kerf is twice the width of the guide bar.
- ▶ Swing the saw into plunge-cutting position.
- ▶ Perform the plunge cut

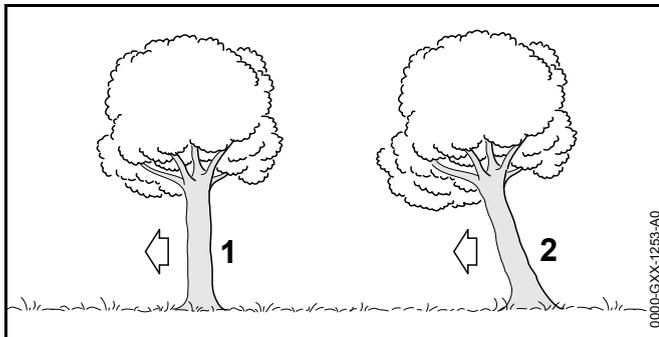
11.4.6 Selecting the Appropriate Felling Cut

The choice of appropriate felling cut depends on the following conditions:

- The natural inclination of the tree
- The tree's branch formation
- Damage to the tree
- The tree's state of health
- If there is snow on the tree: the snow load
- The direction of slope

- Wind direction and speed
- Nearby trees, if any

There are different features of these conditions. Only two features are described in this Instruction Manual.



1 Normal tree

A normal tree is vertical and has an even crown.

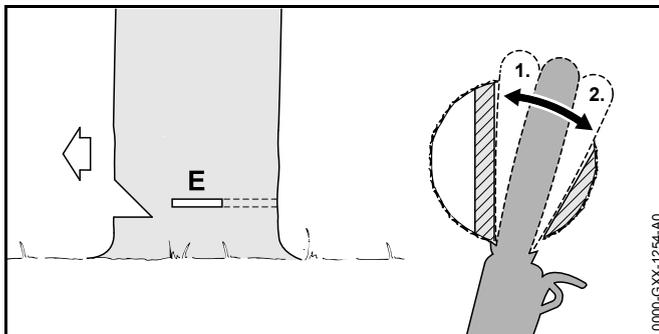
2 Leaner

A leaner stands at an angle and the crown faces in the direction of fall.

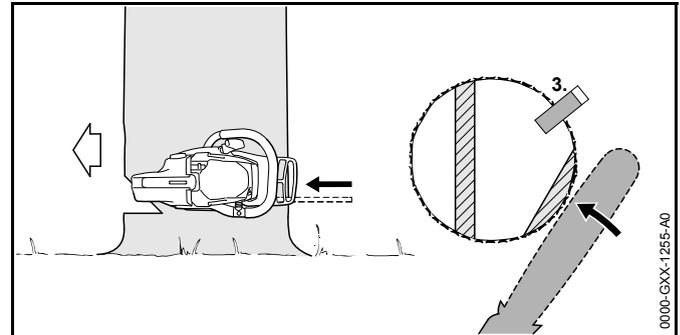
11.4.7 Felling normal, small diameter tree

A normal tree is felled with a felling cut and stabilizing strap. This felling cut must be performed if the tree diameter is less than the guide bar's length.

- ▶ Shout a warning.



- ▶ Plunge the guide bar into the felling cut until it is visible at the other side of the trunk, 11.4.5.
- ▶ Apply the spiked bumper behind the hinge and use it as a pivot.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of stabilizing strap.

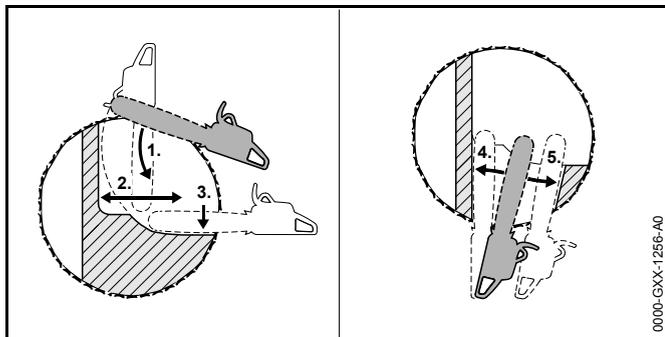


- ▶ Insert a felling wedge. The felling wedge must match the tree diameter and the width of the felling cut.
- ▶ Shout a warning.
- ▶ With outstretched arms, cut through the stabilizing strap horizontally from outside at the same level as the felling cut. The tree falls.

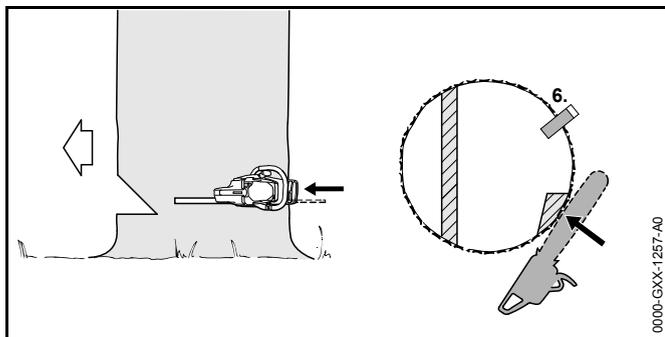
11.4.8 Felling normal, large diameter tree

A normal tree is felled with a felling cut and stabilizing strap. This felling cut must be performed if the tree diameter is greater than the guide bar's length.

- ▶ Shout a warning.



- ▶ Apply the spiked bumper at the same height as the felling cut and use it as a pivot.
- ▶ Hold the saw horizontally and swing it into the felling cut as far as possible.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of stabilizing strap.
- ▶ Move to the other side of the tree.
- ▶ Plunge the guide bar into the felling cut at the same height.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of stabilizing strap.



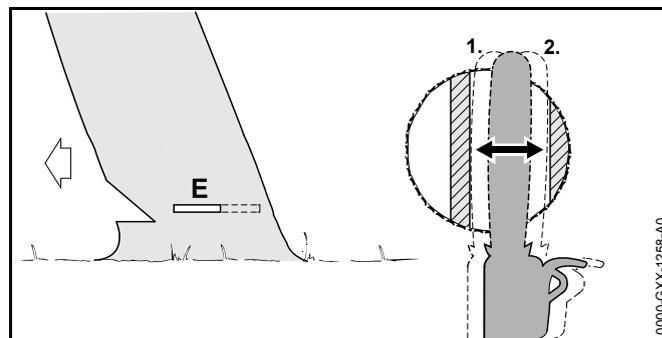
- ▶ Insert a felling wedge. The felling wedge must match the tree diameter and the width of the felling cut.
- ▶ Shout a warning.

- ▶ With outstretched arms, cut through the stabilizing strap horizontally from outside at the same level as the felling cut.
The tree falls.

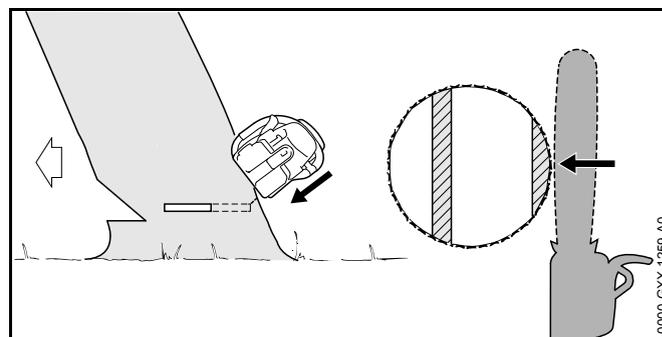
11.4.9 Felling a small diameter leaner

A leaner is felled with a felling cut and holding strap. This felling cut must be performed if the tree diameter is less than the guide bar's length.

- ▶ Shout a warning.



- ▶ Plunge the guide bar into the felling cut until it is visible at the other side of the trunk,  11.4.5.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of holding strap.



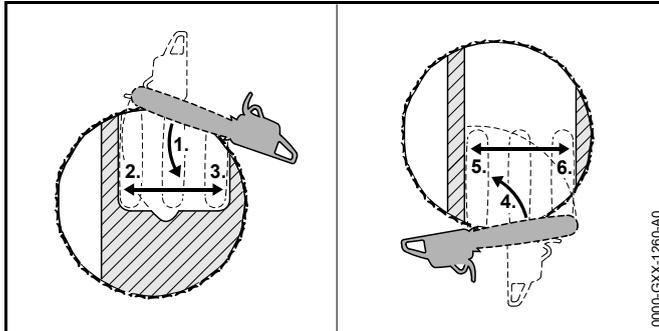
- ▶ Shout a warning.

- ▶ With arms outstretched, cut through the holding strap from outside at a downward angle.
The tree falls.

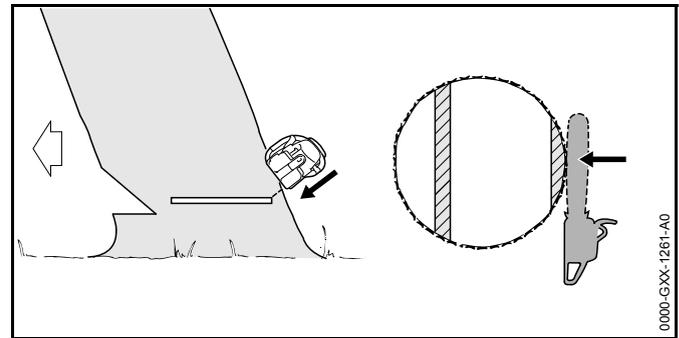
11.4.10 Felling a large diameter leaner

A leaner is felled with a felling cut and holding strap. This felling cut must be performed if the tree diameter is greater than the guide bar's length.

- ▶ Shout a warning.



- ▶ Apply the spiked bumper behind the holding strap at the same height as the felling cut and use it as a pivot.
- ▶ Hold the saw horizontally and swing it into the felling cut as far as possible.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of holding strap.
- ▶ Move to the other side of the tree.
- ▶ Apply the spiked bumper behind the hinge at the same height as the felling cut and use it as a pivot.
- ▶ Hold the saw horizontally and swing it into the felling cut as far as possible.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of hinge.
- ▶ Enlarge felling cut in direction of holding strap.



- ▶ Shout a warning.
- ▶ With arms outstretched, cut through the holding strap from outside at a downward angle.
The tree falls.

12 After Finishing Work

12.1 After Finishing Work

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ If the saw is wet: Allow the saw to dry.
- ▶ If the battery is wet: Allow the battery to dry.
- ▶ Clean the saw.
- ▶ Clean the bar and chain.
- ▶ Loosen the wingnut.
- ▶ Rotate the adjusting wheel two full turns counterclockwise.
The chain is now slack.
- ▶ Tighten down the wingnut.
- ▶ Fit the scabbard so that it completely covers the guide bar.
- ▶ Clean the battery.

13 Transporting

13.1 Transporting the Chainsaw

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Fit the scabbard so that it completely covers the guide bar.
- ▶ Carry the saw by holding the front handle in your right hand with the guide bar pointing to the rear.
- ▶ Transporting the saw in a vehicle: Secure the saw to prevent turnover and movement.

13.2 Transporting the Battery

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Make sure the battery is in a safe condition.
- ▶ Observe the following points when packing the battery:
 - The packaging must be non-conductive.
 - Make sure the battery cannot shift inside the packaging.
- ▶ Secure the packaging so that it cannot move.

The battery is subject to the requirements for the transport of dangerous goods. The battery is classified as UN 3480 (lithium-ion batteries) and has been tested in accordance with UN Manual of Tests and Criteria, Part III, sub-section 38.3.

For transport regulations see www.stihl.com/safety-data-sheets

14 Storing

14.1 Storing the Chainsaw

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Fit the scabbard so that it completely covers the guide bar.
- ▶ Observe the following points when storing the saw:
 - Saw is out of the reach of children.
 - The saw is clean and dry.

- ▶ If you store the saw for more than 3 months: Remove the bar and chain.

14.2 Storing the Battery

STIHL recommends that you store the battery with a charge between 40% and 60% (2 LEDs glow green).

- ▶ Observe the following points when storing the battery:
 - Battery is out of the reach of children.
 - Battery is clean and dry.
 - Battery is in an enclosed space.
 - Store the battery separately from the saw and charger.
 - Battery is in non-conductive packaging.
 - Battery is in a temperature range between -10°C and +50°C.

15 Cleaning

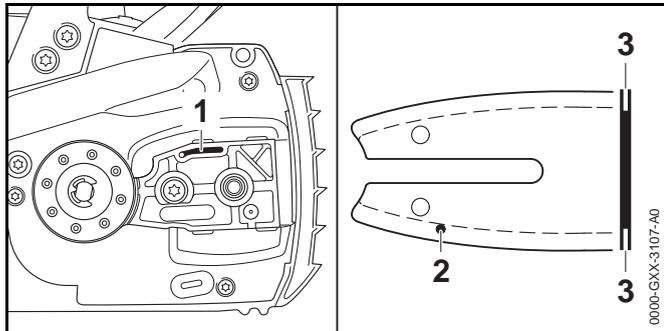
15.1 Cleaning the Saw

- ▶ Switch off the chain saw, engage the chain brake and remove the battery.
- ▶ Clean the chain saw with a damp cloth or STIHL resin solvent.
- ▶ Remove the chain sprocket cover.
- ▶ Clean the area around the sprocket with a damp cloth or STIHL resin solvent.
- ▶ Remove foreign matter from the battery compartment and clean the battery compartment with a damp cloth.
- ▶ Clean electrical contacts in the battery compartment with a soft brush.
- ▶ Fit the chain sprocket cover.

15.2 Cleaning the Bar and Chain

- ▶ Switch off the chainsaw, engage the chain brake and remove the battery.

- ▶ Remove the bar and chain.



- ▶ Clean the oil port (1), oil inlet hole (2) and bar groove (3) with a soft brush or STIHL resin solvent.
- ▶ Clean the saw chain with a soft brush or STIHL resin solvent.
- ▶ Mount the bar and chain.

15.3 Cleaning the Battery

- ▶ Clean the battery with a damp cloth.

16 Maintenance

16.1 Maintenance Intervals

The maintenance intervals are dependent on the environmental and operating conditions. STIHL recommends the following maintenance intervals:

Chain brake

- ▶ Have the chain brake serviced by a STIHL servicing dealer at the following intervals:
 - Full-time usage: every 3 months
 - Part-time usage: every 6 months
 - Occasional usage: every 12 months

Weekly:

- ▶ Check the chain sprocket.
- ▶ Check and deburr the guide bar.
- ▶ Check and sharpen the saw chain.

Monthly:

- ▶ Have oil tank cleaned by a STIHL servicing dealer.

16.2 Deburring the Guide Bar

A burr can build up on the outer edge of the guide bar.

- ▶ Remove burr with a flat file or a STIHL guide bar dressing tool.
- ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer.

16.3 Sharpening the Saw Chain

Correctly sharpening saw chains requires a lot of practice.

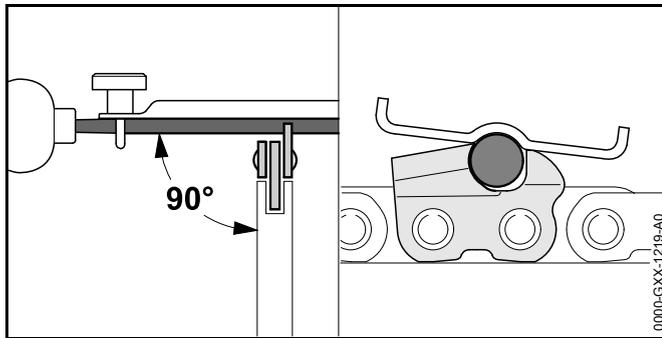
STIHL files, STIHL filing aids, STIHL sharpeners and the brochure "Sharpening STIHL Saw Chains" help you achieve the right results. To obtain the brochure visit <http://www.stihl.com/sharpening-brochure>.

STIHL recommends you have saw chains resharpened by a STIHL servicing dealer.

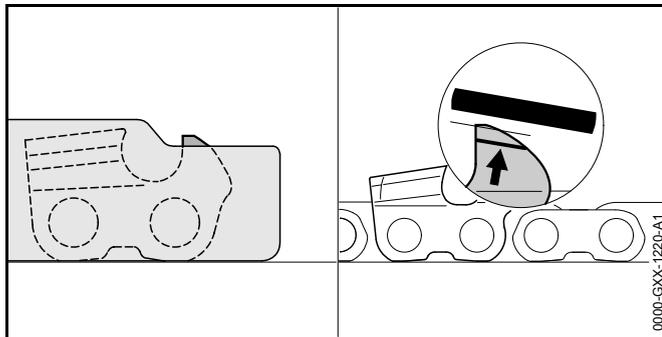
WARNING

The chain's cutters are very sharp. There is a risk of cut injuries.

- ▶ Wear work gloves made of durable material.



- ▶ File each cutter with a round file so that the following points are observed:
 - Round file matches the chain pitch.
 - File from the inside to the outside of the cutter.
 - Hold the file at right angle to the guide bar.
 - Maintain a filing angle of 30°.



- ▶ File down the depth gauges with a flat file so that they are level with the STIHL filing gauge and parallel to the service mark. The STIHL filing gauge must match the chain pitch.
- ▶ If you have any queries: Contact your STIHL servicing dealer for assistance.

17 Repairing

17.1 Repairing the Chainsaw and Battery

The chainsaw, guide bar, saw chain and battery cannot be repaired by the user.

- ▶ If the saw, guide bar or saw chain is damaged: Do not use your saw, guide bar or saw chain, and contact your STIHL servicing dealer for assistance.
- ▶ If the battery has a malfunction or is damaged: Replace the battery.

18 Troubleshooting

18.1 Troubleshooting Chainsaw or Battery

Condition	LEDs on Battery	Cause	Remedy
Saw does not start when switched on.	1 LED flashes green.	Battery has low charge.	▶ Recharge the battery fully as described in the instruction manual for the STIHL AL 101, 300, 500 chargers.
	1 LED glows red.	Battery too hot or too cold.	▶ Engage the chain brake and remove the battery. ▶ Allow battery to cool down / warm up.
	3 LEDs flash red.	Malfunction in saw.	▶ Engage the chain brake and remove the battery. ▶ Clean contacts in battery compartment. ▶ Fit the battery. ▶ Disengage the chain brake. ▶ Switch on the saw. ▶ If 3 LEDs continue to flash red: Do not use your chainsaw and contact your STIHL servicing dealer for assistance.
	3 LEDs glow red.	Chainsaw is too hot.	▶ Engage the chain brake and remove the battery. ▶ Allow chainsaw to cool down.
	4 LEDs flash red.	There is a malfunction in the battery.	▶ Engage the chain brake, remove and refit the battery. ▶ Disengage the chain brake. ▶ Switch on the saw. ▶ If 4 LEDs continue to flash red: Do not use the battery and contact your STIHL dealer for assistance.
		No electrical contact between the chainsaw and battery.	▶ Engage the chain brake, remove and refit the battery.
		Saw or battery damp	▶ Allow saw or battery to dry
Saw cuts out during operation	3 LEDs glow red.	Chainsaw is too hot.	▶ Remove the battery. ▶ Allow chainsaw to cool down.
		There is a electrical malfunction.	▶ Remove battery and insert it again. ▶ Switch on the saw.

Condition	LEDs on Battery	Cause	Remedy
Chainsaw runtime is too short.		Battery not fully charged.	► Recharge the battery fully as described in the instruction manual for the STIHL AL 101, 300, 500 chargers.
		Normal battery life has been exceeded.	► Replace the battery.
Smoke or burning smell while cutting.		Chain is not properly sharpened.	Sharpen the chain properly.
		Insufficient chain oil in the tank.	Fill up with chain oil.
		Chain lubrication system is supplying insufficient chain oil.	Do not use your chainsaw and contact your STIHL servicing dealer for assistance.
		The chain is over-tensioned.	Tension the chain properly.
		Chainsaw is not being used properly.	Have correct use explained, then practice.

19 Specifications

19.1 STIHL MSA 160 C, MSA 200 C Chainsaws

MSA 160 C

- Approved batteries:
 - STIHL AP
 - STIHL AR
- Weight without battery, guide bar and saw chain 2.7 kg
- Max. oil tank capacity: 210 cc (0.21 l)

MSA 200 C

- Approved batteries:
 - STIHL AP
 - STIHL AR
- Weight without battery, guide bar and saw chain 2.9 kg
- Max. oil tank capacity: 210 cc (0.21 l)

For battery life see www.stihl.com/battery-life.

19.2 Chain Sprockets and Chain Speeds

MSA 160 C

The following chain sprockets may be used:

- 6-tooth for 1/4" P
 - Maximum chain speed according to ISO 11681: 16.1 m/s

MSA 200 C

The following chain sprockets may be used:

- 7-tooth for 1/4" P
 - Maximum chain speed according to ISO 11681: 18.8 m/s

19.3 Minimum groove depth of guide bars

The minimum groove depth depends on the pitch of the guide bar.

- 1/4" P 4 mm

19.4 STIHL AP battery

- Battery Technology: Lithium-ion
- Voltage: 36 V
- Capacity in Ah: see rating label
- Energy content in Wh: see rating label
- Weight in kg: see rating label
- Permissible temperature range for operation and storage: -10°C to +50°C

19.5 Noise and Vibration Data

K-value for sound pressure level is 2 dB(A). K-value for sound power level is 2 dB(A). K-value for vibration level is 2 m/s².

STIHL recommends that you wear hearing protection.

MSA 160 C

- Sound pressure level L_{pA} measured according to EN 60745-2-13: 84 dB(A)
- Sound power level L_{WA} measured according to EN 60745-2-13: 95 dB(A)
- Vibration level a_{hv} measured according to EN 60745-2-13
 - Control handle: 2.9 m/s²
 - Front handle: 2.7 m/s²

MSA 200 C

- Sound pressure level L_{pA} measured according to EN 60745-2-13: 84 dB(A)
- Sound power level L_{WA} measured according to EN 60745-2-13: 95 dB(A)
- Vibration level a_{hv} measured according to EN 60745-2-13

- Control handle: 3.9 m/s²
- Front handle: 4.6 m/s²

The vibration values quoted above have been measured according to a standardized test procedure and may be used to compare electric power tools. Depending on the type of usage, the vibrations that actually occur may differ from the values quoted. The vibration values quoted may be used for an initial assessment of the user's exposure to vibrations. The actual exposure to vibrations has to be estimated. This process may also take into account times during which the electric power tool is switched off and times during which it is switched on but running off load.

Information on compliance with Vibration Directive 2002/44/EC is available at www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH is an EC regulation and stands for the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances.

For information on compliance with the REACH regulation see www.stihl.com/reach.

20 Bar and Chain Combinations

20.1 STIHL MSA 160 C, MSA 200 C Chainsaws

Pitch	Drive link gauge/groove width	Length	Guide bar	Nose sprocket teeth	Number of drive links	Saw chain
1/4" P	1.1 mm	25 cm	Rollomatic E Mini	8	56	71 PM3 (Type 3670)
		30 cm			64	
		35 cm			72	

The cutting length of a guide bar depends on the chainsaw and the saw chain being used. Actual cutting length may be less than the specified length

0458-701-9921-E

INT1



www.stihl.com



0458-701-9921-E